



Gemeinde

Der viele Regen im letzten Jahr bescherte der Malterser Wasserversorgung eine überdurchschnittliche Menge an Quellwasser.

Schulen

Die Musikschule feiert am 2. Juli ihr 50-Jahr-Jubiläum mit zahlreichen Aktivitäten. Auf was kann sich die Bevölkerung freuen?

Parteien/Vereine/Firmen

Die erste Ausgabe war 2019 ein Grosserfolg. Nun folgt die zweite Durchführung des Street Food Festivals auf dem Dorfplatz.

Coiffeur
Steiner

EIDG. DIPL. DAMEN & HERREN COIFFEUR
LUZERNSTRASSE 57
6102 MALTERS
041 497 23 10
WWW.COIFFEUR-STEINER.CH

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

es arbeitet...

It Works
Praxis für Therapie & Wellness
Craniosacraltherapie • Medizinische Massagen FA

Krankenkassen (Zusatzversicherung) und
Unfallversicherungen anerkannt

Craniosacral-Therapie für Babys und Erwachsene,
Spezialisierte Babytherapeutin

Liebetsegg 2 • 6102 Malters • 041 497 12 07
www.itworks-schumacher.ch

**GIPSER?
STUDER!**
gipser-studer.swiss

☎ 041 448 33 50



HUWYLER STUDER
GIPS MIT GRIPS

Luzern Buchrain Malters



Platten- und Abdichtungsarbeiten

Bachmann Edi

Hellbühlstrasse 30
6102 Malters
Tel. 041 497 41 40
info@bachmann-platten.ch
www.bachmann-platten.ch

Diverse Plattenarbeiten
Neubauten
Umbauten
Unterhaltsarbeiten
Reparaturen
Abdichtungen Silicon-
und Kittfugen

Gemeinde

- 4 Viel Regen, mehr Quellwasser
- 7 Über Aktuelles informiert
- 8 Schwieriges Betriebsjahr
- 11 Ein neues Online-Tool
- 12 Liebesweg feiert Jubiläum
- 13 Mauersegler sind wieder zurück

Schulen

- 15 Mitten in den Stellwerktests
- 18 Osteratelier auf der Unterstufe
- 20 Rhythmus erfahren
- 21 Eine Geigenliebhaberin

Parteien/Vereine/Firmen

- 25 Jetzt dreht das Rollstuhlkarussell
- 27 Aushubarbeiten abgeschlossen
- 30 Rundschau
- 32 Veranstaltungen

Editorial



Der Schwatz auf dem Dorfplatz

Liebe Malterserinnen und Malterser

Frühlingsmarkt, Orientierungsversammlung, Monatsmarkt, Street Food Festival, 50 Jahre Jubiläumstag Musikschule, Generalversammlung des gemeinnützigen Frauenvereins, FC-Fäscht, Jubiläumsfest formidabel ... Das ist nur ein Auszug aus den vielen Veranstaltungen, die in diesen Wochen in Malters stattgefunden haben oder noch stattfinden werden. Diese Aufzählung hätte noch länger fortgesetzt werden können.

Seitdem der Bundesrat die Corona-Einschränkungen Ende März aufgehoben hat, stellen wir eine schnelle Rückkehr zur Normalität fest. Viele Anlässe haben in den letzten Wochen stattgefunden, die Beteiligung war dabei erfreulich hoch. Dies zeigt, dass wir die physischen Treffen nicht nur schätzen, sondern auch brauchen: Der Austausch mit Freunden, Vereins- oder Arbeitskollegen ist ein zentraler Pfeiler unserer Gesellschaft. Eine digitale Sitzung, eine schriftliche Generalversammlung oder ein Telefonat können solche Treffen wie einen kurzen Schwatz auf dem Dorfplatz nicht ersetzen.

Der Veranstaltungskalender auf der letzten Seite dieses INFOMALTERS füllt sich zusehends. Nutzen Sie, geschätzte Malterserinnen und Malterser, diese Angebote und unterstützen Sie mit Ihrem Besuch die jeweiligen Organisatoren.

Der Gemeinderat dankt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für die Genehmigung der Jahresrechnung 2021 und für die Unterstützung der Einführung von Betreuungsgutscheinen. Dank der Gutscheine machen wir einen wichtigen Schritt zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie von Malterser Familien.

Sibylle Boos-Braun, Gemeindepäsidentin

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Malters
Postfach 161, 6102 Malters
Telefon 041 499 66 70
Fax 041 499 66 67
gemeindekanzlei@malters.ch
www.malters.ch

Redaktionsteam

Sibylle Boos, Stephan Weber,
Sandra Lütolf

Redaktionsschluss

INFOMALTERS Nr. 6
24. Juni 2022

Redaktion / Layout

Stephan Weber
stephan.weber@malters.ch

Druck

beagdruck
Maihofstrasse 76
6006 Luzern

Auflage

3800 Exemplare
Erscheint elfmal jährlich

Inserate

www.infomalters.ch
inserate@infomalters.ch

Titelbild:

Lydia Thürig beim Einkaufen am ersten Monatsmarkt des Jahres. Foto: Stephan Weber



Im Gebiet Vogelwald-Untersiten werden die Leitungen erneuert.

Der viele Regen sorgt für mehr Quellwasser

Das Regenjahr 2021 bescherte der Wasserversorgung eine überdurchschnittliche Menge an Quellwasser. Daraus resultierte eine höhere Stromproduktion. Der Wasserverbrauch sank gegenüber dem Vorjahr um 2,2 %. Durch die stetige Erneuerung des Leitungsnetzes und die konsequente Leckbehebung konnte die Verlustrate zum achten Mal in Folge weiter gesenkt werden.

Die Starkniederschläge sowie die Niederschläge der Monate Mai bis Juli des vergangenen Jahres wirkten sich positiv auf die Wasserversorgung aus. Der Quellwasserdeckungsgrad betrug im Jahresdurchschnitt über 84 %. Die jährliche Regenmenge erreichte nach sechs Jahren in Folge erstmals wieder den langjährigen Mittelwert.

Der Zufluss von Quellwasser betrug im vergangenen Jahr 439 796 m³. Dies entspricht, bezogen auf die gesamte Wassergewinnung, einem Anteil von 84,2 %. Im langjährigen Mittel liegt der

Anteil an Quellwasser bei ungefähr 75 %. Die Fehlmenge an Trinkwasser wurde mit Grundwasser ergänzt. Zum Wasserverbrauch: 5976 Einwohner wurden mit Trinkwasser von der Dorfwasserversorgung beliefert. Der durchschnittliche Verbrauch pro Einwohner und Tag betrug 179 l. Die gesamte verbrauchte Wassermenge betrug 382 085 m³ und stieg gegenüber dem Vorjahr um 8 %.

Einwandfreie Proben

An verschiedenen Stellen im Versorgungsnetz wurden über das ganze Jahr verteilt Trinkwasserproben entnommen und durch die kantonale Dienststelle Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz analysiert. Alle 36 Proben im Versorgungsnetz waren einwandfrei. Die höchste gemessene Keimzahl lag bei 21 Keimen pro 100 ml. Der zulässige Höchstwert für Trinkwasser liegt bei 300 Keimen pro 100 ml. Seit März 2018 wird das Quellwasser mit UV-Licht desinfiziert.

Der Nitratgehalt hat sich gegenüber dem Vorjahr kaum verändert. Er liegt so-

mit nach wie vor weit unter dem zulässigen Höchstwert von 40 mg/l.

Über 90 Inhaltsstoffe überprüft

Gemäss Empfehlung des Bundesamtes für Gesundheit wurde am 18. März 2020 eine umfassende Untersuchung des Quell- und Grundwassers auf Pflanzenschutzmittel durchgeführt. Dabei wurde das Vorhandensein von über 90 verschiedenen Inhaltsstoffen überprüft. Bei vielen Wasserversorgungen in der Schweiz führte der Nachweis solcher als problematisch eingestufte Bestandteile zu kostspieligen Massnahmen. Im Malteser Trinkwasser wurden keinerlei Rückstände oder Abbauprodukte, sogenannte Metaboliten, gefunden. Unser Trinkwasser können Sie jederzeit unbeschwert geniessen.

Die detaillierten Analysen finden Sie unter www.malters.ch/Analysewerte.

Woher kommt unser Trinkwasser?

Das Quellwasser stammt aus insgesamt sieben Quellen. Die Quellen liegen im

Gebiet zwischen Untersiten und Vogel (Gemeinde Schwarzenberg). Der Quellwasseranteil betrug im vergangenen Jahr 84,2 % der gesamten Trinkwassergewinnung. Der Quellwasserertrag liegt somit wesentlich über dem langjährigen Mittel von 75 %. Das Grundwasser wird im Pumpwerk Eiwald aus dem Grundwasserstrom unseres Tales entnommen. Der Grundwasseranteil an der gesamten Trinkwassergewinnung betrug im vergangenen Jahr 15,8 %. Der mittlere Grundwasserspiegel lag 0,36 m höher als im Vorjahr und somit mehr als 1 m über dem langjährigen Mittelwert (bis vor 2005). Das Grundwasser muss nicht aufbereitet werden und gelangt unbehandelt ins Versorgungsnetz.

Leitungsdefekte

Insgesamt ereigneten sich im vergangenen Jahr 13 Leitungsdefekte. Davon betrafen 4 Defekte die Hauptleitungen. 2 Defekte ereigneten sich an Versorgungsleitungen und 7 Defekte ereigneten sich an Hausanschlussleitungen. Die Reparaturen an den Leitungen konnten meistens sehr rasch ausgeführt werden, sodass der Wasserlieferungsunterbruch für die betroffenen Anwohner jeweils nur wenige Stunden dauerte.

Netzverluste

Die Netzverluste betragen nebst den Rohrbrüchen 28 104 m³. Durch das seit 2016 im Versorgungsnetz eingebaute Leckfrüherkennungssystem konnten die Verluste, abgesehen von den Rohrbrüchen, im vergangenen Jahr weiter gesenkt werden. Der spezifische Netzverlust sank dadurch ebenfalls und liegt mit 2,31 l pro Minute und Hauptleitungskilometer wesentlich unter dem angestrebten Maximalwert von 3 l pro Minute. 2014 lag dieser Wert noch bei 8,83 l pro Minute. Meistens sind Leckstellen, auch solche, welche sich im Versorgungsnetz befinden, im Bereich der Wasseruhr gut zu hören. Horchen Sie deshalb an Ihrer Wasseruhr und melden Sie verdächtige Geräusche umgehend dem Brunnenmeister, Telefon 079 350 41 89.

Stromproduktion

Die zwei Trinkwasserkraftwerke Geissbühl und Wipfern produzieren Ökostrom aus Quellwasser. Die Stromproduktion ist direkt vom Quellwasserangebot abhängig und betrug im vergangenen Jahr 87 617 kWh, was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 16 % entspricht. Der Eigendeckungsgrad betrug

Wasserzusammensetzung gemäss Analyse vom 22. März 2022 (in Klammer Vorjahreswerte)

		Quellwasser	Grundwasser
Gesamthärte	frz. H°	24,6 (24,3)	22,4 (21,5)
Nitrat	mg/l	9,4 (11,0)	6,8 (5,6)

Für Malters ergibt sich somit ein mittlerer Härtegrad.

Unter anderem sind folgende Mineralien im Malterser Trinkwasser enthalten

Hydrogenkarbonat	mg/l	289,0 (281,0)	261,0 (248,0)
Kalzium	mg/l	73,0 (71,0)	76,0 (73,0)
Magnesium	mg/l	16,0 (16,0)	8,2 (8,0)
Natrium	mg/l	4,4 (4,3)	6,1 (5,9)
Kalium	mg/l	<1,0 (1,0)	1,8 (1,7)

118,3 %. Dies bedeutet, dass die Wasserversorgung mehr Strom produzierte als verbraucht wurde.

Realisierte Projekte

Durch ein externes Ingenieurbüro wurde das Konzept für Trinkwasserversorgung in schweren Mangellagen erarbeitet. Mit diesem Dokument wurden die Grundlagen geschaffen, damit in ausserordentlichen Situationen die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser gewährleistet werden kann. Folgende weitere Projekte wurden im vergangenen Jahr realisiert: Neubau der Ringleitung Urmisweg-Kirchrain (durch den Neubau dieser Ringleitung konnte die Versorgungssicherheit des Gebietes Urmisweg stark verbessert werden) und Neuanschluss Überbauung Gartenstrasse mit insgesamt 16 Einfamilienhäusern.

Im laufenden Jahr sollen die Quellenprospektion im Gebiet Vogelwald-Untersiten, die Erneuerung der Quellableitung Obersiten-Untersiten sowie Streuiloch bis Reservoir Vogelwald und die Erneuerung der Ringleitung Hellbühlstrasse ab Abzweigung Halde bis Abzweig Eistraße realisiert werden.

Inspektion der Wasserversorgung

Da eine Wasserversorgung ein Lebensmittelbetrieb ist, erfolgte am 13. April

2021 die Inspektion durch den zuständigen Trinkwasserinspektor. Dabei wurden die vorhandenen Anlagen inspiziert. Ein besonderes Augenmerk widmete er den für Lebensmittelbetriebe vorgeschriebenen Dokumentationen wie Qualitätssicherungshandbuch, den dokumentierten Wartungsarbeiten sowie dem Notfallkonzept. Unser Notfallkonzept wurde durch das kantonale Labor anderen Versorgungsnetzen bereits mehrmals als Vorlage empfohlen. Der Inspektionsbericht fiel bis auf einen kleinen Mangel an einer Brunnenstube, welcher mit wenigen Handgriffen behoben werden konnte, äusserst positiv aus.

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen, wenden Sie sich an den Brunnenmeister Peter Nussbaum, Telefon 079 350 41 89, E-Mail peter.nussbaum@malters.ch.

Die aktuellen Messwerte der Wasserqualität sowie weitere Informationen der Dorfwasserversorgung finden Sie im Internet unter www.malters.ch, Wasserversorgung Malters, und unter www.wasserqualitaet.ch. Weitere Informationen zum Thema Trinkwasser finden Sie unter www.trinkwasser.ch.

Wasserbeschaffung

	2020		2021	
Quellwasser	349 191 m ³	76,3 %	439 796 m ³	84,2 %
Grundwasser	108 719 m ³	23,7 %	82 668 m ³	15,8 %
Total	457 910 m ³		522 464 m ³	

Wasserverbrauch

	2020		2021	
Obere Zone	35 247 m ³		33 446 m ³	-5,7 %
Untere Zone	346 838 m ³		343 944 m ³	-1,5 %
Total	382 085 m ³		377 390 m ³	-2,2 %



MedicineChinese Shen
Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin



Akupunktur *Ohrakupunktur*
Schröpfen *TCM Kräutertherapie*
Moxibustion *Tui-Na Heilmassage*

Besorgt über die Nebenwirkungen der westlichen Medizin? Wollen Sie Ihre Beschwerden loswerden mit natürlichen Methoden?
Es ist Zeit, Ihrem Körper und Ihrer Gesundheit was Neues und Natürliches zu gönnen.

Lassen Sie sich bei uns von der authentischen Traditionellen Chinesischen Medizin überzeugen!

Oberdorf 2 Industriestrasse 2
6206 Neuenkirch 6102 Malters
☎ 041 467 09 80 ☎ 041 497 09 01
www.medicinechinese-shen.ch medicinechinese-shen@gmx.ch

Wir stellen alles in den Schatten!

- Lamellenstoren
- Sonnenstoren
- Alu-Fensterladen
- Rollläden
- Holzrollläden
- Insektenschutz
- Innenbeschattungen
- Spezialbeschattungen
- Steuerungen
- Reparaturen aller Marken




Fuhrmann Storenbau

Fuhrmann Storenbau AG
6102 Malters
6003 Luzern
Telefon 041 497 48 48
www.fuhrmann-storen.ch



Basel Frauenfeld Frick **Malters** Gossau Herisau London

Lokal verankert, stark vernetzt.

Treuhand • Unternehmensberatung • Wirtschaftsprüfung • Immobilien • Steuern
Bewährtes optimieren. Neues entwickeln. Gesamtpakete schnüren. Zukunft aktiv gestalten.
Gebündeltes Expertenwissen seit 1994. In Malters und in der ganzen Schweiz

Confides AG • Bahnhofstrasse 7 • Postfach 145 • 6102 Malters • www.confides.ch • malters@confides.ch • 041 497 39 66

Vorlagen vorgestellt und über Aktuelles informiert

Am 3. Mai hat im Gemeindesaal die Orientierungsversammlung stattgefunden. Traktandiert waren die kommunalen Abstimmungsvorlagen und aktuelle Projekte.

Am 15. Mai haben die Stimmbürger neben drei Bundesvorlagen auch über zwei kommunale Geschäfte abgestimmt. Und zwar über die Einführung der Betreuungsgutscheine wie auch über die Jahresrechnung 2021. Knapp zwei Wochen vor der Abstimmung gab es an der Orientierungsversammlung weitere Infos zu diesen Sachgeschäften. Claudio Spescha schilderte, was die Ziele der Betreuungsgutscheine sind, welche Voraussetzungen die Erziehungsberechtigten erfüllen müssen und wie der Ablauf zum Bezug der Gutscheine ist. Er zeigte auch Zahlen auf, schilderte die erwarteten Kosten für die Gemeinde oder anhand von Rechenbeispielen, mit welcher Unterstützung Familien rechnen können.

Marcel Lotter blickte zurück auf die Jahresrechnung 2021, die mit einem Plus von 4,7 Millionen Franken abschloss. Dieser Abschluss machte Freude, hielt der Gemeindeammann

fest. Bei den grossen Investitionen, die in der Gemeinde anstehen, seien diese Überschüsse «dringend notwendig». Beim genaueren Hinsehen in die Zahlen erfuhren die Anwesenden, dass Malers über ein Eigenkapital von 42,2 Millionen Franken verfügt, sechs von zehn kantonalen Kennzahlen erfüllt sind und die Nettoschuld pro Einwohner 2490 Franken beträgt. In den letzten zehn Jahren waren fünf Rechnungsabschlüsse positiv, deren fünf waren Mehraufwände.

Weiter informierte Sibylle Boos über den aktuellen Stand der Musikschule Region Malers, die sich bekanntlich per 1. August mit den Musikschulen Wolhusen, Schwarzenberg und Werthenstein zusammenschliesst. «Die Umsetzung ist intensiv, aber auf gutem Weg», sagte Boos. Ein neues Logo, eine Homepage und das neue EDV-System wurden bereits eingeführt, die Anmeldungen mit den Tarifen verschickt.

Eine intensive Zeit hinter und noch vor sich haben die Mitglieder der Ortsplanungskommission, die sich um die Ortsplanungsrevision von Malers kümmern. Bis 2023 muss Malers, wie alle Gemeinden im Kanton Luzern, ihre Orts-

planung revidiert haben. Gemeinderat Dani Wyss orientierte über die bereits gemachten (Vor-)Arbeiten und stellte den weiteren Terminplan in diesem grossen politischen Geschäft vor (siehe Seite 11).

Das letzte Traktandum der Orientierungsversammlung beinhaltete Informationen aus den verschiedenen Ressorts. Dabei wies Gemeinderat Martin Wicki auf die Baumaktion der Gemeinde hin, warb für die Neophytenaktion, die bevorsteht, und informierte über die Hochwasserschutzmassnahmen im Abschnitt Stegmättli. Sozialvorsteher Claudio Spescha orientierte über die aktuelle Situation in der Unterkunft an der Zwingstrasse, in der 34 Schutzsuchende aus der Ukraine untergebracht sind. Nach wie vor sei die Solidarität in der Bevölkerung gross, hielt er fest.

Des Weiteren gab es Infos zu den Herausforderungen, mit welchen die Schulen in Malers zu tun haben, zu den nächsten Schritten bei der Erweiterung der Sekundarschule Muoshof und zum Tempo-30-Projekt.

Knapp anderthalb Stunden dauerte die Orientierungsversammlung, an der rund 30 Personen teilnahmen.

Keine Haustiere aussetzen

Tiere aussetzen ist illegal, eine Tierquälerei und eine Gefährdung der Biodiversität.

Es kommt immer wieder vor, dass sich Leute mit geringem Vorwissen Tiere anschaffen. Wenn die Ferienzeit anbricht oder die Pflege zu viel wird, ist man überfordert: Eine Tötung kommt nicht in Frage, Verschenken klappt selten – oft setzt man die Tiere einfach in die Natur. Fische werden in Weiher und Seen gekippt, Schildkröten und Farbratten ausgesetzt, Katzen und sogar Hunde sich selbst überlassen. Niemand überlegt sich, was dies für die Tiere bedeutet. Sie erleiden Todesangst, verhungern, erfrieren oder werden gefressen.

Einige können jedoch bei uns überleben, vermehren sich und werden invasiv. So sieht man Weiher voller Sonnenbarsche oder Goldfische. Sie fressen Amphibien und ihre Jungtiere und lösen ganze Bestände aus. Tragisch, wenn man weiss, wie stark bedroht Amphibien bei uns sind! Die Exoten zu



Rotwangen Schmuckschildkröte.

entfernen ist extrem aufwendig – oder unmöglich.

Wer Tiere aussetzt begeht Tierquälerei, riskiert eine Anzeige und kann mit Geldbussen oder Gefängnis bestraft werden. Wer beobachtet, wie jemand Tiere aussetzt, sollte die Polizei benachrichtigen (Tel. 117).

Was also tun mit Tieren, die man loswerden will? Es gibt Tierheime und Auf-

fangstationen, selbst für Fische. Am besten überlegt man sich den Kauf von Tieren sehr genau – das verhindert viel Leid.

Wer Fragen hat, wendet sich an die Umweltberatung Luzern. Wir beraten Sie kostenlos zu allen Umweltthemen: Tiere, Pflanzen, Schädlinge, Biodiversität, Bauen, Energie, Mobilität, Konsum und Abfall. Melden Sie sich per Mail, telefonisch oder besuchen Sie uns im Bourbaki.

Eine neue Führung in einem schwierigen Betriebsjahr

Das Jahr 2021 der Betreuung und Pflege Malters AG ist geprägt von verschiedenen Herausforderungen. So hinterlässt die Pandemie Spuren. Zum Jahresende zeigt sich grosses Vertrauen: Leere Betten können problemlos und sehr schnell wieder belegt werden. Nach dem zweiten Betriebsjahr kann die Institution ein gutes Geschäftsergebnis präsentieren.

Die Pandemie hat gefestigte Abläufe in allen Bereichen durchgerüttelt und dem Personal sehr viel Flexibilität abverlangt, heisst es im Geschäftsbericht. Mit dem Umdenken in der neuen rechtlichen Hülle, dem Führungswechsel im Februar zu Daniela Krienbühl und dem bevorstehenden Zusammenschluss von Spitex und BPM AG wurden einige Prozesse und Strukturen evaluiert. Projekte für Anpassungen sind aufgegleist, die Umsetzung ist allerdings aufgrund der hohen Belastung aller Teams erschwert. Trotzdem werden sehr viele neue Grundlagen für die künftigen Herausforderungen geschaffen.

Corona setzte den Bewohnenden stark zu

Leider kommt der Geschäfts- und Finanzbericht 2021 nicht ohne Überblick

über die Pandemiebilanz aus. Der Covid-Ausbruch im Frühling konnte zum Glück sehr schnell eingedämmt und wieder unter Kontrolle gebracht werden. Beim zweiten Ausbruch im Herbst 2021 gerieten alle Teams an ihre Grenzen. Nicht wegen der Arbeitsbelastung im Speziellen, vielmehr setzten die scheinbare Hilflosigkeit und die psychische Belastung aufgrund der anhaltenden Einschränkungen der Betagten und der Abschied von vielen Bewohnerinnen und Bewohnern dem Personal stark zu. Wiederkehrende Quarantäne- und Isolationssituationen der Bewohnenden erschwerten den Pflegealltag stark.

Hinzu kam, dass viele Mitarbeitende selber an Covid erkrankten und auch ohne Symptome im Betrieb fehlten. Dank der Flexibilität und Loyalität aller gelang es, diese Krise zu meistern und sich teilweise sogar etwas näher zu kommen.

Neuer Führungsstil

Organisatorisch kam es im Pfl egeteam zu Veränderungen. Um den Druck auf einigen Mitarbeitenden mit Leitungsfunktion zu verringern, führte die neue Leiterin Pflege und Betreuung, Simone Kopp, Schritt für Schritt einen «agilen Führungsstil» ein. Der Strukturwandel weit weg von den starren hierarchischen Strukturen hin zu Mitarbeiterinnen und

Mitarbeitern, die je nach Begabung und Interesse als Thementräger mehr Verantwortung übernehmen können.

Dieses innovative Führungsmodell im Zusammenhang mit der Einführung der Bezugspersonen-Pflege stellt eine Arbeitsplatzbereicherung dar und hilft, zusammen mit anderen geplanten Projekten, auch künftig als attraktive Arbeitgeberin am Markt wahrgenommen zu werden.

104 Mitarbeitende für 60 Vollzeitstellen

Auch die Bereiche hinter den Kulissen waren stark gefordert und leisteten in der Pandemie wichtige Beiträge. Die Betreuung und Pflege Malters AG beschäftigte per Ende Dezember 2021 104 Mitarbeitende (ohne Lernende und Praktikanten), die 60,1 Vollzeitstellen besetzen. Fünf Lernende durften im Sommer 2021 eine Ausbildung in der «Bodenmatt» erfolgreich beenden und in die Berufswelt entlassen werden. Sieben neue haben wiederum ihre Ausbildung begonnen und dürfen sich auf lehrreiche Monate freuen, in denen sie von motivierten Berufsbildnern gefordert und gefördert werden.

Die Einschränkungen und Entbehnungen machten allen Abteilungen zu schaffen. Den Aktivierungstherapeutinnen waren die Hände gebunden und nur langsam kehrten mit den wärmeren Temperaturen auch die Möglichkeiten für Aktivitäten zurück. Draussen an der frischen Luft war mehr und mehr möglich. Ab Juni wurden einige Öffnungsschritte eingeleitet und erste Veranstaltungen konnten stattfinden. Bis zum Ende des Jahres werden es einige sein, wenngleich immer wieder einige kurzfristig abgesagt oder verschoben werden mussten.

Erwähnenswert in diesem Zusammenhang sind der Bewohnerausflug auf den Sarnersee, die Feier zum Nationalfeiertag und die Weihnachtsfeierlichkeiten. Gemeinsam mit Freunden und Familie, begleitet von einer Musikgruppe, zu essen und ein Glas Wein zu geniessen, das war leider lange Zeit nicht mehr möglich. Umso grösser war die Freude auf allen Seiten, solche Veranstaltungen wieder durchzuführen.

Ende Dezember 2021 bezeichneten 61 Bewohnerinnen und Bewohner das Alterswohnheim Bodenmatt als ihr Zuhause, einige davon auf Zeit, da sie im



Ein Ausflug in die schöne Zentralschweiz.



Der Spass kommt nicht zu kurz.

Ferienbett weilen und sich auf die Rückkehr nach Hause vorbereiten.

91,3 Prozent Auslastung

Insgesamt konnten die budgetierten Umsatzzahlen 2021 nicht erreicht werden. Mit einer Auslastung von 91,3 Pro-

zent liegt der Umsatz 270 000 Franken (-3,8 Prozent) tiefer als prognostiziert. Allerdings konnten im Verhältnis auch die Aufwände um 10,9 Prozent (101 000 Franken) reduziert werden, sodass ein EBIT von 9,3 Prozent resultiert. Dieses Ergebnis ermöglicht die Öffnung des

Erneuerungsfonds mit 350 000 Franken. Abschliessend kann ein Betriebserfolg in der Höhe von 4071 Franken verbucht werden.

Alles in allem sind sich Eigner, Verwaltungsrat und die Geschäftsführung einig, dass es sich beim Jahresabschluss 2021 um ein gutes Ergebnis handelt, da sich die Pandemie sehr stark auf die Umsätze ausgewirkt hat.

Die Segel stehen weiterhin am Wind und das Team der Betreuung und Pflege Malters AG freut sich auf den Zusammenschluss mit der Spitex Malters und den Aufbau der integrierten Versorgungskette in Malters.

Allen Mitarbeitenden, Freiwilligen und Aushilfen ein herzliches Dankeschön für die vielen Einsätze im vergangenen Jahr. Danken möchte die Institution auch den grosszügigen Vereinen und Gesellschaften, die auf verschiedene Art immer wieder den Alltag im Heim bereichern.

Vollständiger Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht der BPM AG liegt in gedruckter Form im Alterswohnheim Bodenmatt, in der Geschäftsstelle der Spitex Malters und in der Gemeindeverwaltung auf. Zusätzlich steht er zum Download auf der Webseite der Betreuung und Pflege Malters AG zur Verfügung.

Unterhaltung im Alterswohnheim Bodenmatt

Das Gastronomie-Team rund um Gottfried Gsaller organisiert im Alterswohnheim Bodenmatt regelmässig Künstler*innen oder Vereine, die für Unterhaltung sorgen.

Diese Veranstaltungen sind bei allen sehr beliebt, bringen sie doch eine schöne Abwechslung in den Alltag. Auch Besucher*innen sind herzlich eingeladen, die Darbietungen in der Cafeteria, oder bei gutem Wetter gar auf der Terrasse, zu besuchen. Wir freuen uns, endlich auch wieder externe Gäste begrüssen zu dürfen. Detaillierte Informationen zu den bevorstehenden Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite www.bodenmatt-malters.ch oder erhalten Sie im Sekretariat.

Nachfolgend ein Überblick über die Veranstaltungen, die bis Ende August geplant sind. Unter www.malters.ch/anlaesseaktuelles werden jeweils unsere aktuellen Veranstaltungen publiziert.



Der Jodlerclub Blatten bei der Jodlermesse im Jahr 2019.

Juni: Mittwoch, 1. Juni: Hundeshow mit Corinna; Freitag, 10. Juni: Schlager-nachmittag mit Yvonne Suter; Samstag, 25. Juni: Konzert der Landsberger Blaskapelle; Mittwoch, 29. Juni: Quartalsgeburtstag mit dem Alphonrduo Grünegg Luzern. **Juli:** Mittwoch, 6. Juli: Pauliero – Magie und Musik; Freitag, 15. Juli:

Ziach und Zupf Musik; Sonntag, 24. Juli: Akkordeon-Quintett Familie Thalman; **August:** Montag, 1. August: 1.-August-Feier; Freitag, 5. August: Musik mit Claudio de Bartolo; Freitag, 12. August: Duo Etienne; Mittwoch, 17. August: Oldie Singers; Mittwoch, 31. August: Duo Kalmus

IHR GARTEN UNSERE HERAUSFORDERUNG



J. Uebelmann

Gartengestaltung AG

6102 Malters

Tel. 041 497 22 93
info@uebelmann-garten.ch
www.uebelmann-garten.ch

Regeln Sie Ihre Bestattung kostengünstig mit einem einmaligen Beitrag.

Sorgen Sie vor und bestellen Sie jetzt
mehr Informationen.



Kremationsverein Luzern
Postfach 3111, 6002 Luzern
Tel. 041 360 51 58
oder 041 420 34 51
www.kremationsverein.ch



**Das gemütliche Drei-Sterne-Hotel mit der persönlichen Note. Für Familien,
Geschäftsreisende oder einen Kurzaufenthalt. Bei uns sind auch Kinder gern gesehene Gäste.
25 Zimmer mit Dusche/WC, LCD-TV und WLAN.**



Familie
Pia und Pirmin Fallegger
Luzernstrasse 63
6102 Malters



HOTEL KREUZ MALTERS

Tel. 041 497 14 01
info@kreuz-malters.ch
www.kreuz-malters.ch



LÖTSCHER LOGISTIK

Mehr Werte schaffen.



EntsorgungPlus

Profitieren auch Sie von unseren Leistungen. Von Muldenservice und Entsorgung in Ihrer Nähe über Recycling oder Lieferung von Kies und Beton. Der Umwelt zuliebe.

Lötscher Logistik AG

Spahau 3
CH-6014 Luzern

T +41 41 259 07 77
www.logistik-plus.ch



KAMINFEGER
ANTIK-OFENBAU
OFENBAU

Kao-Felder GmbH
Luzernstrasse 31
6102 Malters
041 497 06 73

willkommen@kao-felder.ch
kao-felder.ch



KAMINFEGER · ANTIKOFENBAU · OFENBAU · KAMINBAU · LÜFTUNGS- UND SOLARREINIGUNG

Vor der kantonalen Vorprüfung

Malters revidiert seine Ortsplanung und ist im Prozess einen Schritt weiter. Bis zu den Sommerferien ist eine zweite öffentliche Mitwirkung der Bevölkerung vorgesehen.

Bis Ende 2023 müssen alle Gemeinden im Kanton Luzern ihre Ortsplanung revidieren. In Malters ist seit mehreren Monaten die Begleitkommission Ortsplanung an den Arbeiten. So hat bekanntlich im Herbst des letzten Jahres eine erste öffentliche Mitwirkung stattgefunden. An fünf Infoveranstaltungen im Gemeindesaal wurde die Bevölkerung in den Prozess eingebunden. Dabei wurde über die verschiedenen Quartiere/Ortsteile informiert. Ein Grossteil der Fragen und Rückmeldungen drehte sich um das Thema Verkehr respektive Ver-

kehrssicherheit. Die Anregungen und Änderungswünsche wurden mittlerweile weiterbearbeitet und in der zuständigen Ortsplanungskommission respektive im Gemeinderat behandelt und verabschiedet.

Der Planungsbericht, bei dem die Gemeinde wie im ganzen Prozess von der Firma Burkhalter Derungs unterstützt und beraten wurde, und das Dossier der Ortsplanung sollen bis zum Sommer bei den kantonalen Stellen eingereicht werden. Gleichzeitig ist eine zweite öffentliche Mitwirkung geplant. Dieses Mal aber online, sagt der dafür zuständige Gemeinderat Dani Wyss.

Nach der öffentlichen Auflage Ende 2022 soll die Malterser Bevölkerung bis Mitte 2023 über die Ortsplanungsrevision abstimmen können.

Ein neues Online-Tool zeigt Gebäude und Landschaften in 3D

Gefahrenkarte, Grundbuchplan oder das Gewässernetz: Auf dem kantonalen Geoportal zeigen mehr als 40 interaktive Karten diverse Daten. Neu sind Gebäude, Gelände und Bauprojekte der Gemeinden auch in 3D anzusehen.

Die Gemeinde in der dritten Dimension erkunden: Das ist mit dem Geoportal möglich. Mit dem Tool (www.geo.lu.ch/gemeinde/malters) hat die Gemeinde nun eine Seite, welche die wesentlichen Informationen mit Raumbezug vermittelt. Damit wird der Zugang zu den Web-An-

geboten wie dem kantonalen Geoportal oder Geodatenshop erleichtert, welche vom Kanton Luzern und dem Raumdatenpool Kanton Luzern zur Verfügung gestellt werden. Ein Teil des Geoportals ist auch die Anwendung «3D-Landschaftsmodell» der Gemeinden, welche unter anderem für die Visualisierung der Bauten verwendet werden kann. Zudem ist es ein Hilfsmittel zum Beispiel in der Ortsplanungsrevision oder für die Baubewilligung. Die Daten werden in regelmässigen Abständen aktualisiert. Momentan stellen die 3D-Gebäude den Stand im Jahr 2020 dar.

Handänderungen

Frohhöhe 1, von Glur-Ryser Bethli an Glur Lukas

Neuhausstrasse 1, von Bachmann-Bächler Elisabeth an Einfache Gesellschaft Bachmann+

Neuhausstrasse 7, von Furrer-Martino Oliver und Nadia an Zaman Amin und Greimel Patricia

Ober Schliffelhüsi, von Emmenegger Franz an Stalder Severin

Rothenstrasse 10, von Krummenacher-Kiefer Werner und Rita an Bucher-Krummenacher Bernhard und Gabriela

Sonnenrain 2f, von Stalder Josef und Stalder-Koch Isabel an Stalder Josef

Sonnenrain 4a, von InduBau AG an Gjini Mark und Brümme Stefan

Urmisweg 4b, von Brunner Bruno an Lustenberger Marco und Thoma Sabrina

Urmisweg 6, von Jufer Friedrich an Jufer Friedrich Erben

Urmisweg 8, von Jufer Friedrich an Jufer Friedrich Erben

Personelles

Austritt Beatrice Atelj

Beatrice Atelj verlässt das Betriebsamt Malters-Schwarzenberg-Werthenstein per 31. Mai 2022. Wir danken Beatrice für das Engagement in der Gemeinde Malters und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

Eintritt Rilana Stalder

Rilana Stalder (Bild unten) arbeitet ab dem 1. Juni 2022 als Sachbearbeiterin in einem 60-Prozent-Pensum für das Betriebsamt Malters-Schwarzenberg-Werthenstein. Wir heissen Rilana herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start und viel Freude bei der neuen Tätigkeit.



Austritt Katharina Beer

Katharina Beer verliess das Sekretariat der Musikschule Malters per Ende April 2022. Wir danken Katharina für das Engagement in der Gemeinde Malters und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

Eintritt Heidi Falkner

Heidi Falkner (unten) arbeitet ab dem 1. Juni 2022 als Sachbearbeiterin in einem 50-Prozent-Pensum für die Musikschule Region Malters. Wir heissen Heidi herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start und viel Freude bei der neuen Tätigkeit.



Eintritt Nadia Schmidiger

Nadia Schmidiger (unten) arbeitet ab dem 1. Juni 2022 als Sachbearbeiterin Sekretariat in einem 20-Prozent-Pensum für die Musikschule Region Malters. Wir heissen Nadia herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start und viel Freude bei der neuen Tätigkeit.



Die nächsten Schritte zum Tempo 30 im Dorfkern

Der Malterser Gemeinderat hat wiederholt kommuniziert, dass er im Dorfkern Tempo 30 befürwortet und einführen will. Die notwendigen Abklärungen sind so weit fortgeschritten, dass sich Tempo 30 umsetzen liesse. Leider verzögern kantonale Projekte die geplante Einführung. Nun setzt sich der Gemeinderat dafür ein, Tempo 30 unabhängig von diesen Strassenbauprojekten umzusetzen.

Ob die Sanierung der Schwarzenbergstrasse, die Sanierung des Unfallschwerpunktes Kreuzplatz oder das Lärmsanierungsprojekt an der Kantonsstrasse: Diese drei Projekte haben eines gemeinsam. Allesamt sind es kantonale Projekte. Sie alle dienen unter anderem dazu, die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer zu erhöhen. Nur: Der Gemeinderat von Malters möchte Tempo 30 unabhängig von den kantonalen Projekten auf den Kantonsstrassen K33/K33 B sowie auf der Hellbühlstrasse zwischen Kreuzplatz bis Kreisel Zwiebacki umsetzen. Ebenso beabsichtigt er die Umsetzung von Tempo 30 auf den Quartierstrassen Kropfgasse-Bühlstrasse-Rothenstrasse im Südosten der Gemeinde. Über das Vorhaben informierte Gemeindeammann Marcel Lotter



Tempo 30 geplant: Auf der Quartierstrasse Rothenstrasse-Bühlstrasse.

auch an der Orientierungsversammlung. «Bei einer Verknüpfung mit den kantonalen Projekten müssten wir mit weiteren Verzögerungen rechnen», sagte Lotter. Zudem hat der Gemeinderat in einem Schreiben an die Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif) mitgeteilt, dass er eine geplante Signalisation bei der Ein-

mündung der Bühlstrasse in die Luzernstrasse und eine bei der Rothenstrasse als unbefriedigend beurteilt. Lieber hätte er eine einzige Einfahrt in das Tempo-30-Gebiet beim Allmendli. Diese Einfahrt gelte es zusammen mit der aktuellen Planung der neuen Bushaltestelle Allmendli zu koordinieren.

Ein Jubiläum und eine neue Station

2012 wurde der Liebesweg in Blatten mit acht Stationen als «Vita-Parcours der Liebe» eröffnet. Nun folgt eine neue Station zum Thema «Stolpersteine in der Beziehung».

Der Themenweg ist in eine malerische, beruhigende Umgebung eingebettet. An den Stationen kann zu Themen von Vertrauen bis Erotik über das eigene Verhältnis zueinander diskutiert werden. Gezielte Fragen und Aussagen helfen dabei. Den Abschluss bildet eine Reihe lustiger Sprüche, welche auflockern und regelmässig erneuert werden. Seither wurde der Liebesweg vielfach begangen. Ein Buch, in welches Besucher*innen sich eintragen können, zeugt von den Erlebnissen.

Dieses Jahr wird das 10-Jahr-Jubiläum am Samstag, 25. Juni, ab 14 Uhr, in Blatten gefeiert. Dazu wurde das Duo Schreiber Schneider mit seinem

Programm Paarcours d'Amour eingeladen. Die Stiftung Kirche St. Jost wird zudem eine neue Station eröffnen zum

Thema «Stolpersteine in der Beziehung». Der Anlass wird mit Musik umrahmt und mit einem Apéro abgeschlossen.



Eine Station entlang des Liebesweges.

Mauersegler sind wieder zurück

Seit dem 9. Mai sind wieder «srieh-srieh»-Rufe um den Kirchturm St. Martin zu hören. Es ist jene Zeit, in der die Mauersegler von ihren Winterquartieren in die Schweiz zurückkehren. Seit letztem Jahr könnten die Vögel auch in der Sporthalle Oberei und beim Kindergarten Eischachen brüten. Welches Zwischenfazit zieht Roland Lüthi, Feldornithologe und Vorstandsmitglied bei Natura Malters?

Blicken wir zurück: Im letzten Winter wurden mit den Sanierungsarbeiten an der Sporthalle Oberei an der Südfassade zehn Nistkästen für Mauersegler und Alpensegler eingebaut. So schuf man für die Vögel neue Brutmöglichkeiten, neben den bereits bestehenden im Kirchturm und im alten Kindergarten an der Zwingstrasse. Mit Lockrufen werden die Langstreckenzieher bei der Rückkehr aus ihrem Winterquartier im südlichen Afrika in die neuen Nistgelegenheiten in der Sporthalle gelockt.

Braucht Geduld

Hat das geklappt? Wir fragten Anfang Mai den Feldornithologen Roland Lüthi von Natura Malters. Immer zwischen den letzten Apriltagen oder Anfang Mai kehrt der Mauersegler in die Schweiz zurück. «Mauersegler sind Gewohnheitstiere, sie kehren jedes Jahr zu ihren gewohnten Brutplätzen zurück. Es dauert wohl zwei bis drei Jahre, bis sie die neuen Nistgelegenheiten in der Sporthalle und beim Kindergarten Eischachen verinnerlicht haben und dort brüten.»

Der Mauersegler ist ein faszinierender Vogel. Er ist quasi die ganze Zeit in der Luft, schläft und paart sich gar in der Höhe und kehrt nur zum Brüten auf den Boden zurück.

Regelmässig gebrütet wird derweil seit Jahren im Kirchturm und unter dem Dach des alten Kindergartens an der Zwingstrasse. Im Kirchturm befinden sich 21 Nistkästen. Letztes Jahr haben in zwei Nistkästen zuerst zwei Starenfamilien acht Junge aufgezogen und anschliessend in 20 Nistkästen 20 Mauerseglerfamilien ihre 42 Jungen.

Lockrufanlage eingeschaltet

Dieses Jahr ist die Lockrufanlage in der Sporthalle zwischen dem 24. April und dem 20. Mai eingeschaltet. Und zwar von 6 Uhr bis 8 Uhr morgens und vor dem Sonnenuntergang von 20 Uhr bis 21 Uhr. Wiederholt wird die Beschallung vom 25. Juli bis 7. August, kurz bevor die Mauersegler die Schweiz wieder Richtung südliches Afrika verlassen. Bei der Lautstärke der Lockrufe hat man versucht, auf die Lärmempfindlichkeit der Anwohner Rücksicht zu nehmen. «Vor der Abreise werden alle unverheirateten Vögel – die noch nicht geschlechtsreifen Jungen vom letzten Jahr – noch nach Nistmöglichkeiten Ausschau halten, die sie dann im nächsten Jahr beziehen könnten», sagt Roland Lüthi. Sobald die ersten Bruten in der Sporthalle in den nächsten drei bis vier Jahren einmal ausgeflogen sind, wird die Lockruf-Aktion beendet, da das Gros der Mauersegler in der Regel wieder an ihren Geburtsort zurückkehren wird.



Vier Nistkästen, die 2018 im Kirchturm St. Martin eingebaut wurden.

Baubewilligungen April 2022

Gestützt auf die durchgeführten Verfahren konnten bewilligt werden:

- Thürig Hanspeter und Karin, Unterzinggen 1, 6016 Hellbühl; Umbau Wohnhaus mit Anbau, Grundstück-Nr. 1073
- Baugenossenschaft Pilatus, Postfach 24, 6102 Malters; Sanierung der Küchen und Nasszellen sowie Balkonüberdachung im Dachgeschoss, Grundstück-Nr. 1533
- Bucher Josef, Hinterrothen, 6102 Malters; Kanalisationsanschluss Hinterrothen an das öffentliche Kanalisationsnetz, Grundstück-Nrn. 179, 835
- Helfenstein-Zihlmann Corinne und Pedrin, Luzernstrasse 104, 6102 Malters; Neubau Einfamilienhaus mit angebaute Doppelgarage, Grundstück-Nr. 2397
- Wicki-Portmann Hans und Eveline, Rotherd 7, 6102 Malters; nordseitiger Garagenanbau und Versetzen der Aussentreppe, Grundstück-Nr. 2102
- Zihlmann-Müller Beatrice, Vorderschlucht 1, 6016 Hellbühl; Neuanlegung Weiher, Grundstück-Nrn. 1118, 1141, 1147
- Stalder Generalunternehmung GmbH, Business Park, Luzern, Littauerboden 1, 6014 Luzern; Neubau zwei Autoeinstellhallen und Doppel Einfamilienhaus, Grundstück-Nr. 1969
- Zürcher Johann, Rotherd 3, 6102 Malters; Antennenanlage für Amateurfunk (nachträgliches Baugesuch), Grundstück-Nr. 1473
- Zurkirchen Immo AG, Zurkirchen Werner, Neumühlestrasse 7, 6102 Malters; Neubau Velounterstand mit Sitzplatzüberdachung, Grundstück-Nr. 1857

Luzerner Wanderwege prämiert Ideen

Wanderwege fördern Qualität

Der Anteil an Hartbelag auf Wanderwegen im Kanton Luzern liegt bei 36 Prozent. Obwohl zahlreiche Projekte zur Qualitätsverbesserung lanciert und Wanderweg-Richtpläne überarbeitet wurden, ist der Hartbelagsanteil nur geringfügig gesunken. Der Verein Luzerner Wanderwege will dies ändern und schreibt eine Prämie von 20 000 Franken aus. Das beste Projekt zur Reduktion von Hartbelag im Luzerner Wanderwegnetz gewinnt die Prämie. Alle Gemeinden können bis September 2022 Gesuche einreichen. Die Entscheidung obliegt dem Vorstand der Luzerner Wanderwege. Berücksichtigt werden kleine, besonders wirksame wie auch grosse Projekte mit Vorbildcharakter. Neben der Erfüllung von Qualitätskriterien muss das Wanderwegprojekt bis Oktober 2023 realisierbar sein.

Unter www.luzerner-wanderwege.ch/de/aktuelles/praeamierung-wanderwege ist mehr zum Projekt zu finden.

Tag der offenen Tür



Besuchen Sie das modernste
Kompostierwerk der Schweiz.



Samstag, 04. Juni 2022, 10.00 – 16.00 Uhr

Nützen Sie die Gelegenheit einen Blick
„hinter die Kulissen“ zu werfen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Geniessen Sie folgende Attraktionen:

- Geführte Rundgänge
- Festwirtschaft mit Unterhaltung
- Attraktion für Jung und Alt

Weiherhus-Kompost AG, 6102 Blatten
Info's unter www.weiherhus.ch

bestellen-abholen-geniessen

www.restaurantbahnhof.ch 041 497 11 14



**WERBUNG
genau beim
Kunden:
INFOMALTERS!**

Mediendaten
anfordern:
inserate@infomalters.ch

SCHICK & SCHÖN

Seidenweiche Haut – jetzt Sugaring
Haarentfernung buchen.

10% Rabatt auf jedes 10er Abo.

schminken.

pflegen.

stylen.

info@schickundschoen.ch
schickundschoen.ch



**A. Rüttimann
WC-Service**

**6105 Schachen
041 497 30 04**

wc-mobileservice.ch



TANTEC

Metallbau | Glasbau | Tortechnik



Metallbau Glasbau Tortechnik

Kontaktieren Sie uns

Tantec GmbH
Luzernstrasse 88
6102 Malters

☎ 041 525 46 46
info@tan-tec.ch
www.tan-tec.ch



**Ihr Beratungsteam
in Malters**

Wir empfehlen uns für:

Buchhaltung und Jahresabschluss
Unternehmens-, Nachfolge- und Wirtschaftsberatungen
Lohnadministration, Steuererklärungen, Erbschaftsregelungen
Liegenschafts- und Stockwerkeigentumsverwaltungen

041 267 06 67 office@unitreu.ch www.unitreu.ch



In den Muoshof-Schulzimmern wird fleissig an den Stellwerk-Tests gearbeitet.

Die Fähigkeiten überprüfen

Jährlich von März bis Juni werden im ganzen Kanton Luzern die Stellwerktests an der 2. und 3. Sek durchgeführt. Das heisst, dass in diesen Tagen einige Schülerinnen und Schüler an den Stellwerktests arbeiten.

Die am Computer durchgeführten Leistungstests Stellwerk 8 und 9 prüfen Teile der Lehrpläne in den Bereichen Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik. Das Testergebnis erhalten die Schülerinnen und Schüler in Form eines persönlichen Profils, welches jedes geprüfte Fach in einer Skala von 200 bis 800 Punkten ausweist. Eine Verlaufskurve zeigt die Verteilung der Testergebnisse und ermöglicht den Vergleich innerhalb der Jahrgangsstufe.

Auf der Plattform jobskillsplus.ch können die Schülerinnen und Schüler ihr Stellwerkprofil mit den Profilvergaben verschiedener Lehrberufe vergleichen.

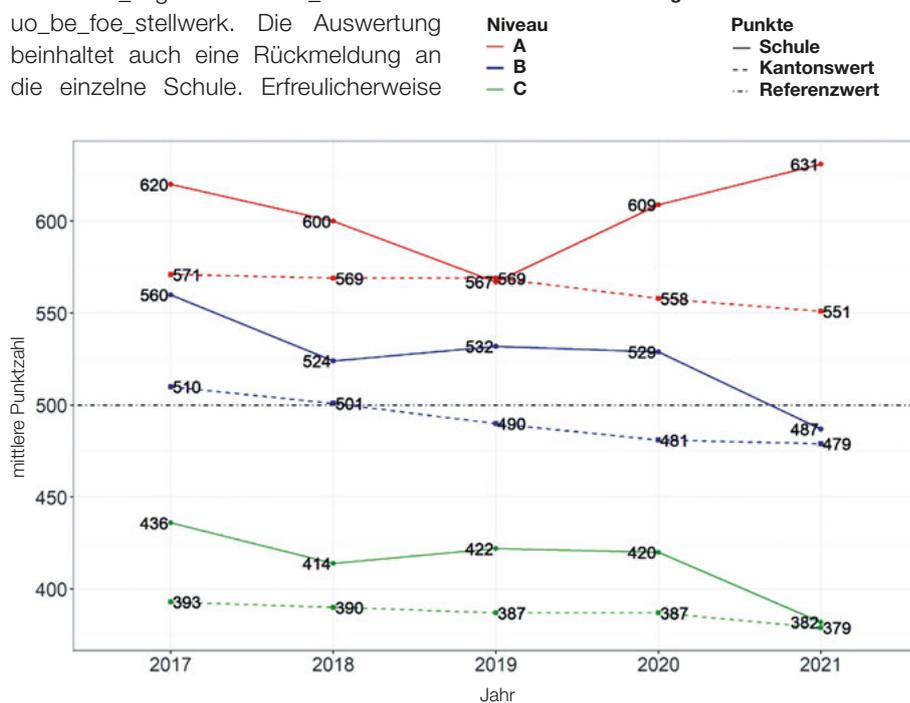
Die Resultate des Stellwerktests sind für die Lernenden eine Standortbestimmung und dienen vor allem ihrer individuellen Förderung in der 3. Sek oder der Berufsschule. Das Profil des Stellwerktests ist eine Momentaufnahme der

überprüften Fähigkeiten. Daraus lassen sich gezielte Fördermassnahmen für die einzelnen Lernenden ableiten. Aus den Profilen werden keine Noten errechnet.

Die Stellwerkresultate werden durch den Kanton ausgewertet und publiziert. Siehe: www.volksschulbildung.lu.ch/unterricht_organisation/uo_beurteilen/uo_be_foe_stellwerk. Die Auswertung beinhaltet auch eine Rückmeldung an die einzelne Schule. Erfreulicherweise

lagen die Resultate der Lernenden der Sekalters sowohl auf der 2. als auch der 3. Sek im 2021 und den vorhergehenden Jahren über dem kantonalen Durchschnitt.

Deutsch: Entwicklung nach Niveau Stellwerk 9.



FISCHER
EIER MALTERS



EIERAUTOMAT
24 h Eierverkauf
Mettlenmatte 7, Neumatt 1

Mettlenmatte 7
CH-6102 Malters
Tel. +41 41 497 23 30
info@fischereier.ch
www.fischereier.ch



FirstTEC.ch

SICHER AUF DEM DACH

First TEC GmbH
Kantonsstrasse 34
CH - 6102 Malters

Tel.: +41 76 415 90 50
Email: info@first-tec.ch
Web: www.first-tec.ch



SCHUMACHER
ELEKTRO AG
seit 1971

Projektierungen und Ausführungen
sämtlicher Installationen!

Wir suchen per sofort Verstärkung!
Elektroinstallateur/In EFZ
Interessiert! dann melde dich bei uns.

Martinsgasse 1 6102 Malters Tel. 041 498 05 05
mail@schumacher-elektro-ag.ch www.schumacher-elektro-ag.ch



Hans Amrein

**Maurer-
geschäft AG** **6102
Malters**

Natel 079 341 64 17

Bestattungen

Im Todesfall



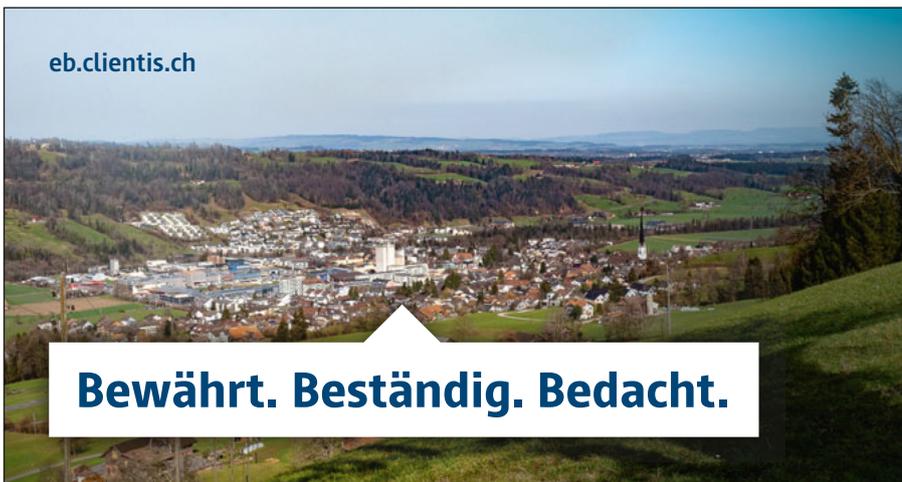
Guido Duss
6106 Werthenstein

Tel. 041 490 14 27
www.schreinereiduss.ch

Tag- und Nachtdienst

Ihr Ansprechpartner mit langjähriger Erfahrung in Ihrer Nähe

eb.clientis.ch



Bewährt. Beständig. Bedacht.

Hier. Für Sie.



Clientis
Entlebucher Bank

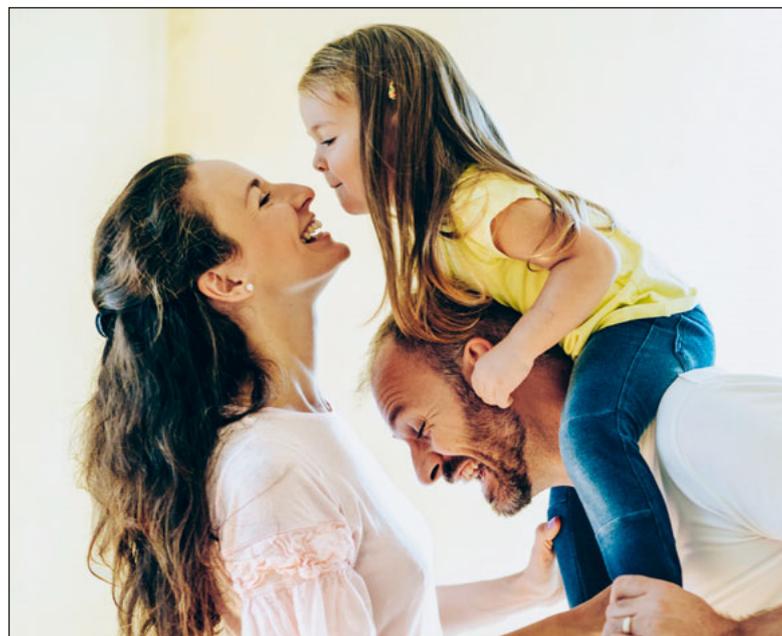
Lernende präsentieren ihre Abschlussarbeiten

Auch dieses Jahr haben die Lernenden der Abschlussklassen im Rahmen des Projektunterrichts viel Zeit, Energie, Fleiss und Herzblut in ihre Abschlussarbeit gesteckt und freuen sich, diese nun wieder präsentieren zu dürfen.

Die Ausstellung der Abschlussarbeiten kann wie gewohnt stattfinden. Und zwar am Mittwoch, 22. Juni, zwischen 18.30 und 20.30 Uhr. Die Besichtigung aller Abschlussarbeiten findet auf dem «Muoshof»-Areal statt. Wir empfehlen Ihnen, mangels Parkplätzen nicht mit dem Auto anzureisen. Nach zwölf arbeitsintensiven Wochen, in denen die Lernenden selbstständig ihre Arbeit geplant, ihr Budget sowie den Zeitplan eingehalten und viel Durchhaltewillen bewiesen haben, würden sich die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen über einen zahlreichen Besuch von Eltern, Geschwistern, Verwandten, Bekannten und Interessierten sehr freuen.



Das Foto stammt von 2020: Der Velounterstand nach Mass lässt keine Wünsche offen.



Unsere Haushaltver- sicherung.

Die CSS-Haushaltversicherung mit der Privathaftpflicht-, Hausrat- und Gebäudeversicherung ist ein lohnendes Paket-Angebot, das unsere Kundinnen und Kunden von Schadenersatzforderungen bis Gebäudeschäden umfangreich absichert.

➤ Mehr über unsere Produkte auf css.ch/haushalt

Gut abgesichert durchs Leben –
auch beim Hab und Gut.

Agentur Malters

Luzernerstrasse 55, 6102 Malters
058 277 32 03, info.malters@css.ch



Diverses aus der Schule

Schulbesuchstage

Der letzte Elternbesuchstag des Schuljahres 2021/22 in den Schulkreisen Eischachen und Bündtmättli findet am Mittwoch, 15. Juni, statt. Wir freuen uns, dass wir die Türen wieder öffnen dürfen.

Schulcafé Sekundarschule Muoshof, immer von 9 Uhr bis 9.50 Uhr

Montag, 20. Juni 2022

Stundenpläne und Klassenlisten für das Schuljahr 2022/23

Die Stundenpläne und die Klassenzuteilungen für das kommende Schuljahr sind erstellt. Die Erziehungsberechtigten erhalten Ende Mai direkt von der jeweiligen Klassenlehrperson die Klassenlisten, den Stundenplan und alle anderen Unterlagen. Wichtige Informationen zum nächsten Schuljahr können ab dem 1. Juli 2022 auf der Website der Schule, www.schulen-malters.ch, in der Rubrik Downloads, heruntergeladen werden. Wer keinen Zugang zum Internet hat, kann die Unterlagen auf dem Sekretariat der Schulleitung bestellen. Telefonnummer 041 499 66 46.



Rat organisiert Osterüberraschung

Um die Aufhebung der Coronamassnahmen im Schulhaus zu feiern, hat der Schülerrat Eischachen für das ganze Schulhaus eine Pausenüberraschung organisiert.

Vorgängig wurden im Schülerrat Ideen gesammelt, Material organisiert und die Arbeit aufgeteilt. Vor der Pause wurde jede Klasse mit der Göttiklasse vom Schulhaus gemischt. In neuer

Zusammensetzung konnten alle Kinder angeleitet von den Schülerrätinnen und Schülerräten auf dem Pausenplatz lustige Aufgaben lösen. Es wurden fleissig Schätzfragen gelöst, Plüschhasen transportiert, hohe Türme gebaut oder Korkzapfen in Becken geworfen. Als Belohnung gab es jeweils für die ganze Gruppe kleine Preise. Es war eine Freude, nach so langer Zeit wieder einmal so zusammen sein zu können.



Gemeinsame Wörtersuche.

Ein Osteratelier auf der Unterstufe

Am Donnerstag, 14. April, gab es endlich wieder einen gemeinsamen, klassendurchmischten Anlass auf der Unterstufe.

An diesem Donnerstagvormittag durften alle Unterstufenkinder vier verschiedene Ateliers zum Thema Ostern besuchen. Die Schüler*innen hörten eine Ostergeschichte von einem Hasen namens Rapurzel, zu der sie anschliessend angeregt philosophierten. Auf dem Pausenplatz lernten sich die Kinder aus den vier Unterstufenklassen beim Spielen besser kennen. Die Zusammenarbeit in der neuen Gruppe wurde beim gemeinsamen Eitransport sowie beim Turmbau ohne Worte auf die Probe gestellt.

Passende Ostereier finden

Im Atelier «Gestalten» entstanden bunte Eier und farbige Osterbilder. Als spontane Osterhasenhelfer durften die Kin-



Wie tönt welche Füllung?

der im Singsaal mit Hilfe ihres Gehörs die passenden Ostereier finden und in Zusammenarbeit mit der Musikalischen Grundschule das Lied «Oschterhaas»

lernen. Der Ostermorgen war ein gelungener willkommener Anlass in der Unterstufengemeinschaft.

Schul- und familienergänzende Betreuung: Jetzt anmelden

Für Lernende der Kindergarten- und Primarstufe werden die verschiedenen Betreuungselemente inklusive Hausaufgabenunterstützung «Husi-Treff» durch die Kinderbetreuung Malters angeboten.

Die Schülerbetreuung findet an zwei schulhausnahen Standorten statt und es stehen vier Betreuungselemente zur Verfügung. Anmeldeschluss für das Schuljahr 2022/23 ist der 12. Juni 2022. Für unentschlossene Neuanmeldungen finden Schnuppernachmittage statt. Informationen und eine Online-Anmeldung dazu finden Sie auf www.kinderbetreuung-malters.ch.

Die Betriebskonzepte, das Elternbeitragsreglement (Tarife) sowie das Anmeldeformular für die schul- und familienergänzende Betreuung finden Sie auf der Homepage der Schulen Malters unter www.schulen-malters.ch oder auch auf der Homepage der Kinderbetreuung Malters www.kinderbetreuung-malters.ch. Die Schulkinder müssen jedes Jahr neu für die Betreuung angemeldet werden.

Während der Schulferien bietet der Verein Kinderbetreuung Malters ausserdem die Ferienbetreuung an – auch für Kinder, welche nicht bereits von der schul- und familienergänzenden Betreuung der Kinderbetreuung profitieren. Mit

vielfältigen Projekten und Aktivitäten machen wir die Ferien zu einer besonderen Zeit für die Kinder. Weitere Infos und Anmeldeöglichkeiten finden Sie unter www.kinderbetreuung-malters.ch oder schuelerbetreuung@kibe-malters.ch.

Bitte beachten Sie, dass sich auf das neue Schuljahr hin die Finanzabläufe für die Tagesstrukturen ändern. Als Eltern müssen Sie die Betreuungsgutscheine bei der Gemeinde beantragen. Ab 1. August werden den Eltern nämlich für die Tagesstrukturen die maximalen Tarife verrechnet. Die Gutschrift für die Betreuungsgutscheine kann nach Bezahlung der Rechnung bei der Gemeinde abgeholt werden.

Die Musikschule jubiliert – gross ist die Vorfreude!

Am Samstag, 2. Juli, ist es so weit! Die Musikschule feiert unter dem Motto «Celebration» zusammen mit der ganzen Bevölkerung das 50-Jahr-Jubiläum. Reservieren Sie sich den Tag, herzlich willkommen!

Konzerte, Workshops und Festwirtschaft auf dem «Bündtmättli»-Areal, von 11 bis 16 Uhr: Alle Ensembles und Projektensembles der Musikschule Malters und die musikalischen Vereine von Malters werden Sie mit rockigen, volkstümlichen, modernen und klassischen Klängen überraschen. Zwischen den Konzerten haben Sie die Gelegenheit, sich an verschiedenen Essens- und Getränkeständen zu verpflegen. Crêpes, Pommes frites, Würste vom Grill, Hotdogs sowie ein Glace-Stand warten auf hungrige Mäuler. Bei verschiedenen Workshops sind Sie eingeladen, sich selber musikalisch zu betätigen. Wie wäre es mit einem Schnupperkurs beim Alphornspielen, erste Band-Erfahrungen zu sammeln, Ukulele zu lernen oder Line-dance kennenzulernen?

Grosses Musikschulkonzert in der Pfarrkirche, 20.15 Uhr: Der Höhepunkt des Tages findet im Rahmen eines grossen Musikschulkonzerts in der Pfarrkirche St. Martin statt. Musiklehrpersonen und fortgeschrittene Schüler*innen musizieren in verschiedenen Formationen und spielen Musik aus unterschiedlichen

Musikstilen. Vicky Papailiou (Sängerin und Schauspielerin) spannt den roten Faden und gibt einen Einblick in die Ge-

schehnisse der letzten 50 Musikschuljahre. Ein kurzweiliger musikalischer Abend für Gross und Klein.



Der Kinder- und Jugendchor in Aktion.



Stringendo.

An der Musikschule hat es bei diesen Angeboten noch freie Plätze – jetzt nachmelden!

In die rhythmische Welt eintauchen

Beim Groove tauchen die Kinder in die rhythmische Welt der Musik ein. Der Schwerpunkt liegt auf dem Spielen von Orff- und Perkussionsinstrumenten. Die afrikanische Trommel «Djembé» steht im Zentrum.

Groove wird als Gruppenunterricht im obligatorischen Kiga und in der 1. Primarklasse angeboten. Die Kinder bewegen sich und entdecken verschiedene Klänge und Geräusche auf Perkussions- und Melodieinstrumenten.

Auf spielerische Art werden musikalische Elemente kennengelernt und im Zusammenspiel mit anderen Kindern soziale Kompetenzen gefördert.



Rhythmus erfahren.

Mittagessen und Musizieren

Jeden Dienstag und/oder Donnerstag treffen sich Musikschüler*innen ab der 2. Klasse in der All'Aria zum gemeinsamen Mittagessen des mitgebrachten Lunchs.

Es steht eine Mikrowelle zur Verfügung, damit das Essen aufgewärmt werden

kann. Nach dem Essen musizieren und üben die Kinder auf ihrem Instrument. Für jedes Kind steht ein Übezimmer zur Verfügung. Die Instrumente Klavier, Keyboard, Schlagzeug, Kontrabass, Blockflöte, Gitarre und E-Gitarre sind in der Musikschule vorhanden. Eine Musiklehrperson der Musikschule betreut die

Schüler*innen und unterstützt sie beim Üben.

Jetzt anmelden – es hat noch freie Plätze! Kontakt und persönliche Beratung: Judith Reinert, Musikschulleitung, Telefon 041 499 66 40, E-Mail schulleitung@msrm.ch.

Es hat noch freie Plätze – jetzt nachmelden

Geige, Gitarre, Klavier oder doch lieber Trompete? Wer sich noch nicht sicher ist, welches Instrument das richtige ist, hat hier genau das passende Angebot gefunden!

Im Instrumentenkarussell kann sich das Kind mit verschiedenen Instrumenten vertraut machen. Es findet im spielerischen Umgang für sich selbst heraus, welches Instrument seiner Neigung am besten entspricht und mit welchem es sich am besten ausdrücken kann.

Die Kinder kommen in Kontakt mit Zupf-, Blas-, Streich-, Tasten- und Schlaginstrumenten. Blockweise werden sie im praktischen Umgang an die Instrumente herangeführt.

Der Unterricht findet in einer Gruppe von fünf bis zehn Kindern statt und steht allen Erstklässler*innen offen.



Vielleicht lerne ich später ein Blasinstrument.

«Unzählige Begegnungen mit Menschen und Musik»

Brigitte Riklin war insgesamt 31 Jahre an der Musikschule Malters in verschiedenen Funktionen tätig. Sie hat sich als ehemalige QM-Beauftragte intensiv bei der Einführung des Qualitätsmanagements der Musikschule engagiert.

Brigitte Riklin ist gebürtige Emmerin und wohnt seit 1983 in Malters. Trotzdem hat sie noch einen Bezug zu ihrer einstigen Heimat. Im Orchester Emmen spielt sie seit 47 Jahren Geige. «Einmal dieses Instrument zu spielen: Das war von klein auf mein Herzenswunsch», sagt die frühere Primarlehrerin.

Wie kamen Sie zur Musikschule Malters?

Nach sechs Jahren als Primarlehrerin absolvierte ich die Ausbildung zur Lehrerin für musikalische Grundschule an der damaligen Akademie für Schul- und Kirchenmusik in Luzern. Nach dem berufsbegleitenden Studium unterrichtete ich über 20 Jahre fünf- bis zehnjährige Kinder in der musikalischen Grundausbildung. Von 2006 bis 2010 leitete ich dann die Musikschule in einer Co-Leitung mit Fredi Fluri, danach fünf Jahre lang allein.

Sie waren ab 2006 verantwortlich für das Qualitätsmanagement an der Musikschule. Was waren Ihre Aufgaben als QM-Beauftragte?

Es ging darum, die Strukturen und Abläufe der Musikschule festzuhalten und weiterzuentwickeln. Ziel war, die Musikschule als Bildungsinstitution zu professionalisieren. Es wurde ein Leitbild erstellt, die Arbeitsabläufe definiert oder Pflichtenhefte ausgearbeitet. In Malters waren wir bestens vorbereitet, als 2010 eine neue Verordnung für die Musikschulen des Kantons Luzern in Kraft trat. Denn: Um weiterhin Kantonsbeiträge zu erhalten, mussten Qualitätsansprüche wie Leitbild, Minimalgrösse oder Ausbildung der Lehrpersonen erfüllt sein.

Das waren herausfordernde Jahre?

In der Tat. Es war aber auch eine spannende Zeit. 2010 wurde ich zudem Präsidentin des kantonalen Musikschulverbandes und spürte im ganzen Kanton eine grosse Verunsicherung. Trotz Widerständen war ich überzeugt: Die neue kantonale Verordnung wird die Anerkennung der Musikschulen nachhaltig positiv prägen.



Brigitte Riklin beim Geigenspielen.



Was war Ihnen als Musikschulleiterin wichtig?

Mir war unter anderem die Teamarbeit sehr wichtig. Grossen Wert legte ich darauf, dass fächerübergreifende Projekte und Konzerte gemacht werden, auch in Zusammenarbeit mit der Volksschule und Vereinen. Wir hatten ein grosses Potenzial an sehr guten Lehrpersonen. Das galt es zu nutzen.

Warum haben Sie sich seinerzeit bereit erklärt, Musik zu unterrichten und sich in der Musikschule zu engagieren?

Musik hat in meinem Leben immer eine grosse Rolle gespielt. Als Musikschullehrerin konnte ich zwei Leidenschaften unter einen Hut bringen: Kinder zu unterrichten und meine Begeisterung für die Musik weiterzugeben. Geklärte Strukturen schaffen Sicherheit und tragen zu mehr Effizienz im Musikschulalltag bei. Dies schafft Freiraum für die kreative musikalische Arbeit. Da wollte ich gerne meinen Beitrag leisten.

Was war das Schönste während Ihrer Zeit als Musikschulleiterin?

Der Berufsalltag, gemeinsame Konzerte und Projekte ermöglichten mir unzählige Begegnungen mit Menschen und Musik. Diese Begegnungen waren äusserst vielfältig. Manchmal waren sie ausgelassen fröhlich, oft beglückend und berührend, mal laut. Mal geprägt von leisen Tönen, harmonisch und wohlklingend, manchmal disharmonisch und herausfordernd. So oder so haben sie mich geprägt und meinen Erfahrungsrucksack reich gefüllt. Dafür bin ich dankbar.

Was wünschen Sie der Musikschule Malters zu ihrem 50. Geburtstag?

Dass sie ihre Ziele mit der Musikschulfusion erreichen kann, dass Kräfte gebündelt werden können und dass sie weiterhin mit ihren Projekten für viel Freude in der Bevölkerung sorgt. Die Musikschule hat bei der Behörde und in der Gemeinde einen grossen Stellenwert. Das soll auch weiterhin so bleiben.

Ideen, Skizzen, Planung, Umsetzung

Wir hören zu, bringen Sie auf Ideen und skizzieren diese auf. Ob Möbelstück, Küche oder Umbau – wir planen, setzen um und stellen sicher, dass Ihre Träume Wirklichkeit werden.

**JETZT
BERATUNGS-
TERMIN
VEREINBAREN.**



stulz
Planung Design Schreinerei

stulz-malters.ch | Luzernstrasse 16 | 6102 Malters | 041 497 13 31 | info@stulz-malters.ch

RAIFFEISEN

Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren

Lehnen Sie sich zurück – wir kümmern uns um den Rest

Als vertrauenswürdigste Unternehmerbank in der Region, unterstützen wir KMU's umfassend bei all ihren Finanzangelegenheiten. Professionell, bedürfnisorientiert und nah am Kunden.

Raiffeisenbank Pilatus – Wir machen den Weg frei

raiffeisen.ch/pilatus



Das grosse Schlemmen auf dem Dorfplatz

Grossaufmarsch am Street Food Festival 2019.

Ob sri-lankisch, brasilianischer Eintopf oder eine japanische Spezialität: Das 2019 erstmals durchgeführte Street Food Festival auf dem Dorfplatz war ein Grosse Erfolg. Am 25. Juni gibt es die zweite Durchführung.

Blicken wir kurz zurück: Acht Pfadi-Leiter hatten vor knapp vier Jahren eine gute Idee. Sie gründeten den Verein «Eventfactory» mit dem Ziel, Kulturanlässe in der Gemeinde zu organisieren. «Da Essen ein Grundbedürfnis aller Menschen ist und Generationen sowie Kulturen miteinander verbindet, sollte unser Anlass auch mit Essen zu tun haben», sagte Luca Steiner, OK-Mitglied der Eventfactory und Mitorganisator des Festivals damals gegenüber INFOMALTERS.

Geboren war damit das 1. Street Food Festival in Malter. Die Vereinsmitglieder wurden für ihren Effort mit einem Grossaufmarsch auf dem Dorfplatz belohnt. Die Besucher labten sich an den

variantenreichen Essensspezialitäten, genossen das vielfältige Getränkeangebot, staunten ob den Barkeeper-Künsten und genossen die Klänge zweier Bands. Der Erfolg des Events schrie förmlich nach einer zweiten Durchführung. Doch wir alle wissen: Es kam die Pandemie und damit die Absage 2020. Auch der Ersatzanlass im 2021 – zwei Verpflegungsstände auf Wagen, die sich im Dorf zu verschiedenen Standorten bewegen sollten – musste kurzfristig abge-sagt werden.

Kulinarische Überraschungen warten

«Nun sind wir überglücklich, dass wir das Street Food Festival dieses Jahr durchführen können», sagt Luca Steiner. Was ist heuer konkret geplant? Das Street Food Festival soll in ähnlichem Stil wie 2019 über die Bühne gehen, so der ehemalige Pfadi-Leiter. Nun soll es gar noch etwas grösser als vor drei Jahren werden. Geplant sind zwölf Essensstände von verschiedenen Ländern, darunter

sind auch vegetarische oder vegane Menüs vorgesehen. Zudem soll der Bereich Unterhaltung eine noch grössere Rolle spielen als 2019. Die kleinsten Besucher können auf Hüpfburgen herumtollen oder mit Ludothek-Spielsachen spielen. Weiter gibt es einen Wettbewerb und viel Livemusik. «Es soll auf dem Dorfplatz immer etwas laufen», sagt Luca Steiner, der im neunköpfigen OK für die Kommunikation und die Finanzen zuständig ist. Ein spezielles Highlight wird das Bouleturnier auf dem Dorfplatz sein, an dem jedermann teilnehmen kann. Diesbezüglich arbeitet das OK mit dem Bouleverein Malter zusammen.

«Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen auf dem Dorfplatz», so Luca Steiner, der in den nächsten Tagen und Wochen zusammen mit seinem Team die letzten Details in Angriff nimmt. «Wir sind für einen grossen Besucheraufmarsch gerüstet.»

Mehr Informationen gibt es unter www.sff-malters.ch.



**STALDER
HOLZBAU AG**

Holzbau · Treppenbau · Umbau

Stalder Holzbau AG Stegmättli 6 6102 Malters
www.stalder-holzbau.ch



Pendola GmbH

FASSADEN METALLBAU ROHRLEITUNGSBAU
EISTRASSE 8 · 6102 MALTERS
041 497 38 52 · INFO@PENDOLA.CH · WWW.PENDOLA.CH





seit 1990

Kurzfristige Terminvereinbarung wieder möglich. Mo, Mi, Do, Fr

Nadja Meyer
Podologin EFZ

Esther Jacquemoud
Dipl. Podologin HF

GESUND BLEIBEN MIT GEPFLEGTEN FÜSSEN!

PODOLOGIE BIERI

Hellbühlstrasse 7, 6102 Malters
Tel. 041 497 30 00, info@podologie-bieri.ch
www.podologie-bieri.ch



STEINER ENERGIE
MALTERS



SMART HOME – DER STANDARD VON HEUTE

IHR PARTNER IN DER REGION



Hoch hinaus am Jubiläumsfest

Von Harassensteigen bis Kuhfladenbingo: Verschiedenste Attraktionen und das ideale Wetter lockten am Samstag, 14. Mai, über 500 Besucher an das Jubiläumsfest der sozialpädagogischen Schule formidabel.

23 ... 24 ... 25 Harassen. Dann brach der Harassenturm unter dem fleissigen Kletterer zusammen. Gleich daneben folgte eine interessierte Besuchergruppe dem «Chronikweg», auf dem es viel über die Geschichte der Institution zu erfahren gab. Mit diesen und vielen weiteren Attraktionen sorgte das Jubiläumsfest für einen erlebnisreichen Tag.

«Was will man mehr?»

Das Team der sozialpädagogischen Schule formidabel durfte am Samstag, 14. Mai, über 500 Besucherinnen und Besucher begrüßen – am Morgen trafen sich ehemalige Schüler*innen und Mitarbeitende, am Nachmittag war die Öffentlichkeit eingeladen. «Tolle Begegnungen, schöne Gespräche und gemeinsame Erinnerungen prägten das Jubiläumsfest – was will man mehr?», freute sich Geschäftsleiter Lukas Baeschlin. Auch das Erscheinen der unzähligen Ehemaligen überstieg alle Erwartungen. «Wir durften viele Ehemalige begrüßen, sowohl kurz-



Gross und Klein wagte sich am Jubiläumsfest ans Harassensteigen.

lich ausgetretene als auch Kontakte, die damals 1971 hier gestartet hatten», hielt Baeschlin fest.

Das Jubiläumsfest blickte auf 50 Jahre voller Erlebnisse zurück und lud alle Interessierten dazu ein, die heutige

Sonderschule näher kennenzulernen. Die sozialpädagogische Schule, die sich als Kompetenzzentrum für Verhalten im Kanton Luzern auszeichnet, blickt gespannt in die Zukunft – auf die nächsten 50 Jahre.

Jetzt dreht sich das Rollstuhlkarussell

Wegen Rohmaterial-Lieferschwierigkeiten musste die Eröffnung des Rollstuhlkarussells im letzten Herbst verschoben werden. Nun wird das Spielgerät am Samstag, 28. Mai, offiziell eröffnet. Die Freude bei der Arbeitsgruppe «Herzensprojekt Spielgerät» ist gross.

Ein Spielgerät, welches Rollstuhlkinder und Fussgänger*innen gemeinsam benützen können, und zwar auf einem öffentlichen Platz. Das war die Idee der sechsköpfigen Arbeitsgruppe «Herzensprojekt Spielgerät», als sie vor ein paar Monaten ihr Projekt in Angriff nahm. Das Vorhaben stiess auf grosses Interesse, die Spendensuche war ein grosser Erfolg. Rund 25 Goldspender*innen (Spendenbeitrag mindestens 1000 Franken), ein Dutzend Silberspender*innen (mindestens 500 Franken) und jede Menge Gönner*innen öffneten ihr Portemon-

naie, um diese gute Sache finanziell zu unterstützen. Im Herbst 2021 war die Eröffnung geplant – wegen Rohmaterial-Lieferschwierigkeiten des Lieferanten musste der Start des «Herzensprojektes» verschoben werden. Am Samstag, 28. Mai, ist es nun so weit. «Wir freuen uns riesig, dass das Rollstuhlkarussell nun zum Laufen kommt», lässt die Arbeitsgruppe verlauten.

Einzig möglicher Standort

Nach dem Eröffnungsapéro für die geladenen Gäste kann das Spielgerät am Samstag, 28. Mai, ab 11.30 Uhr von der Malterser Bevölkerung besichtigt werden. Das Karussell steht auf der obersten Kiesetage, auf der Seite des Coop, zwischen den vier Bäumen. Das sei der einzige mögliche Standort für das Karussell gewesen – andernorts war auf dem Dorfplatz der Boden zu wenig dick für die Verankerung oder elektrische Lei-

tungen im Boden verunmöglichten die Bauerei. Für die Arbeitsgruppe ist der Ort ideal. «Es ist ein Platz, der lebt und wo Begegnungen stattfinden», sagen die Initianten des Projekts.

Inklusion

Das Spielgerät, geliefert von der Fuchs Thun AG in Thun, ermöglicht den Kindern das gemeinsame Karussellfahren mit anderen Kindern. Ein ebenerdiger Einbau ermöglicht das einfache Hineinfahren der Rollstuhlfahrer*innen. Das Objekt hat zwei kleine Torbügel, die verhindern, dass der Rollstuhlfahrer aus dem Karussell fallen kann. Je nach Beeinträchtigung ist es möglich, dass Kinder vom Rollstuhl aus das Drehrad betätigen können. Ist das nicht möglich, bringen die Fussgänger*innen das Spielgerät in Bewegung. Das ist gelebte Inklusion – alle können mitmachen, ob mit oder ohne Beeinträchtigung.



Mit Weitblick
in die Zukunft

Wir unterstützen Sie bei Ihrer Steuererklärung

- Steuerberatung für natürliche und juristische Personen
- Finanzbuchhaltung und Abschlussberatung
- Aktienrechtliche Revisionen
- Lohnbuchhaltung und Saläradministration
- Firmengründungen und Nachfolgeregelungen

Buck Treuhand AG

Luzernstrasse 100, 6102 Malters
Tel. 041 497 20 50, www.buck-treuhand.ch



Baugenossenschaft Pilatus Malters



**Wir investieren
in das regionale
Gewerbe.**

Mehr Informationen:
www.baugenossenschaft-pilatus.ch

Gemeinnütziger Wohnbau seit 1956:
5 Siedlungen mit 203 Wohnungen,
mehr als 300 Genossenschaftsmitglieder

Baugenossenschaft Pilatus Malters
Postfach 24, 6102 Malters
Tel. 041 250 27 37, Fax 041 250 27 22
info@baugenossenschaft-pilatus.ch

BIERI ELEKTRO

/ Elektroinstallationen / Telefonanlagen
/ Netzwerke / Steuerungen / Maschinenunterhalt

Ch. Bieri Elektro GmbH
6105 Schachen | Tel. 041 497 30 50 | info@bieri-elektro.ch | www.bieri-elektro.ch

LASTWAGEN
SERVICE
MALTERS AG

LSM
PNEUHAUS MALTERS

FIRSTSTOP
DAF



- Top Reifenservice / Beratung
- Klimatechnik und Abgaswartungen
- Pneu-einlagerungen
- Lenkgeometrie

Testen auch Sie
unseren Service!

Eistrasse 24 6102 Malters
Werkstatt +41 (0) 41 497 23 40
Pneuhaus +41 (0) 41 497 47 47
www.lsmag.ch lsm@lsmag.ch

Unsere Berater für Malters, Schwarzenberg,
Werthenstein, Wolhusen und Umgebung stehen
Ihnen gerne persönlich zur Seite.



**EGLI
BESTATTUNGEN**

Luzern

Hallwilerweg 5, 6003 Luzern
24 h-Telefon 041 211 24 44

David Beeler
Bestatter mit eidg. Fachausweis

Martin Mendel
Geschäftsleiter

Nicole Blättler
Bestatterin / Beraterin

www.egli-bestattungen.ch

Die Aushubarbeiten sind abgeschlossen

**Neuigkeiten zum Wärmeverbund
Malters: Es geht um die Fördergelder,
um den Baufortschritt und den
Beitritt zur Genossenschaft.**

Seit Anfang 2022 fördert der Kanton Luzern neu den Anschluss an ein Fernwärmenetz, wenn dieser eine fossile (Öl oder Erdgas) oder elektrische Hauptheizung ersetzt. Dementsprechend sind die Mitglieder beziehungsweise Kundinnen und Kunden des Wärmeverbundes Malters, sofern eine fossile oder elektrische Heizung ersetzt wird, ebenfalls förderberechtigt. Wichtig ist hierbei, dass die Fördermittel des Kantons durch jeden einzelnen Kunden selbst beantragt werden müssen. Die Fördermittel sind zeitlich an diverse Bedingungen geknüpft, daher lohnen sich frühzeitige Abklärungen auf jeden Fall. Weitere Informationen dazu finden Sie unter uwe.lu.ch/themen/energie/foerderprogramme.

Die Baugrubenaushub- und -sicherungsarbeiten sind abgeschlossen. Westseitig vor der Halle der Weibel AG ist mittlerweile auch der Bereich zu erkennen, wo zukünftig die Holzschnittel entladen werden. Gesamthaft umfasst

die Grube ein Volumen von rund 3600 Kubikmetern. Wie geplant hat Anfang Mai die Bauunternehmung Arnet Bau AG mit den Baumeisterarbeiten in der Halle der Weibel AG Holzverarbeitung begonnen.

Auch das Fernwärmenetz befindet sich im stetigen Ausbau. So wurden unter anderem bereits Leitungen im Oberfeld sowie im Bereich Hirzli verlegt. Der Wärmeverbund Malters bittet hierbei die Anwohner sowie die Bevölkerung

der Gemeinde Malters bei Beeinträchtigungen um Verständnis. Gerne steht die Genossenschaft für Fragen oder Auskünfte zur Verfügung unter info@wvb-malters.ch, Tel. 041 497 98 99. Nach wie vor besteht die Möglichkeit, Genossenschafter*in zu werden oder sich auch in anderer Form finanziell am Projekt zu beteiligen. Für Auskünfte oder weitere Informationen zum Bau oder zur Genossenschaft an sich steht die Webseite wvb-malters.ch zur Verfügung.



Beim Aushub der Kanalisation.

Das sind die neuen Babysitter

**Im April wurde im Schulhaus Muos-
hof in der Schulküche fleissig neues
Wissen rund um das Kinderhüten
erworben.**

Mit dem von der Elterngruppe Malters angebotenen Babysittingkurs 2022 konnten interessierte Mädchen und Jungs aus den Gemeinden Malters, Schwarzenberg und Werthenstein ausgebildet werden.

Die Kursleiterin des SRK, Nadine Birrer, gestaltete die Kurstage abwechslungsreich und freute sich über das grosse Engagement und Interesse, welches die zukünftigen 16 Babysitter an den Tag legten. Die Kursteilnehmerinnen übten das Gelernte mehrheitlich an Puppen, um Sicherheit im Umgang mit den Kleinen zu gewinnen. Als Abschlussübung konnte die Gruppe das Wickeln an einem Kleinkind, dem 20 Monate alten Elio, praktizieren. Die neuen Babysitter sind nun bestens auf ihre künftige Aufgabe vorbereitet und freuen sich auf ihre spannenden Einsätze. Wegen der gros-



Foto der neuen Babysitterinnen aus Malters und Schachen. Die EGM gratuliert zum bestandenen Kurs.

sen Nachfrage bietet die Elterngruppe Malters im November 2022 einen weiteren Babysittingkurs an. Anmeldungen können unter [\[ters.ch\]\(http://www.elterngruppe-malters.ch\) vorgenommen werden. Die Elterngruppe Malters vermittelt Babysitter an Familien. Kontakt: Larissa Spescha, Tel. 079 567 30 34.](http://www.elterngruppe-mal-</p>
</div>
<div data-bbox=)

ABDICHTUNGEN

G. Wechsler GmbH

Eistrasse 16
6102 Malters

Tel 041 497 44 66
Fax 041 497 47 87

- Fugendichtungen
- Fugensanierungen
- Dampfsperren
- Brandabschottungen



GIM Markus Grüter GmbH
Parkett . Bodenbeläge . Schreinerei

Allmend 4 . 6102 Malters . 041 497 46 36 . parkett-grueter.ch



wo ma **wohnen malters**
Genossenschaft seit 1954

Für langfristige und
sichere Mietverhältnisse!
Seit 1954.

WOHNUNGSANGEBOTE ONLINE UNTER:
www.wohnen-malters.ch

THE NEW
OPEL GRANDLAND
AWD PLUG-IN HYBRID



OPEL

Energetische 2022
A

The New Grandland AWD Plug-in Hybrid, 1.6 Direct Injection Turbo und Elektromotor mit 8-Stufen-Automatik mit elektrischem Allradantrieb, 300 PS (221 kW), Treibstoffverbrauch kombiniert: 1,2 - 17 l/100km, CO₂-Emissionen kombiniert: 29-39 g/km, Stromverbrauch kombiniert: 14,9-17,4 kWh/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: A.

TOURING Garage Malters AG Luzernstrasse 97 • 6102 Malters • Tel. 041 497 15 45
touring-garage@malters.net • touring-garage.opel.ch

Portmann Planung

Luzernstrasse 4 - 6102 Malters - Tel. 041 498 08 62

A r c h i t e k t u r b ü r o

Bauen ist Vertrauenssache!
... seit 22 Jahren



Erwin Portmann
Einzelfirma seit 2000

info@portmann-planung.ch

www.portmann-planung.ch

Grosshöchstetten dreht ganz schön am Rad

schön&gut sind Anna-Katharina Rickert und Ralf Schlatter. Seit 2003 stehen sie mit ihrem poetischen und politischen Kabarett auf den Kleinkunsthöfen der Deutschschweiz. 2004 erhielten sie für ihr Schaffen den Salzburger Stier, 2014 den Schweizer Kabarettpreis Cornichon, 2017 den Schweizer Kleinkunstpreis.

Gemeindepräsident Kellenberger ist am Rotieren. Auf der Schönmatte, hoch über Grosshöchstetten, liegt heute die Zukunft in der Luft: drei wuchtige Windräder. Das Volk hat er mit Würsten und Aktien so gut wie im Sack, wäre da nicht eine ominöse Aktivistin, die drauf und dran ist, ihm den Wind aus den Rädern zu nehmen. Die Segel hingegen setzt Matrosentochter Katharina Gut, wäh-



Ralf Schlatter und Anna-Katharina Eckert, zusammen sind sie «schön&gut».

rend Metzgerssohn Georg Schön seit Neuestem auf Tofu steht. Kurz und gut: Grosshöchstetten dreht ganz schön am Rad. Doch das wird jäh gebremst, aus heiterem Himmel, und plötzlich steht die Zukunft in den Sternen. Und vielleicht muss nicht nur das Rad neu erfunden werden ... Der sechste Streich von schön&gut bringt einmal mehr Wortwitz, Gesang, geistreiche Satire und grenzenlose Fantasie. Die kleine Welt ist aus den Fugen: Warum hat Frau Meise auf einmal die Hosen an? Warum beissen die Kuh und ihr Kalb nicht ins Gras? Warum glauben wir, dass wir denken, also sind? Und wann ist endlich aller Tage Abend?

Das Kabarett findet am Freitag, 3. Juni, 20.30 Uhr, im «Gleis 5» statt. Der Eintritt kostet Fr. 30.–/25.–.

Turnverein lädt ein zu Schnuppertrainings

Hast du Lust, eine bewegte Freizeit mit anderen Kindern und Jugendlichen zu erleben? Dann bist du bei uns genau richtig.

Vom 20. bis 24. Juni 2022 finden die Schnuppertrainings der Jugend STV Malters statt. Während dieser Woche kann in allen Trainings der Jugendrängen geschnuppert werden. Kinder ab vier Jahren können das Kinderturnen besuchen und ab dem Schulalter gibt es verschiedene Angebote wie Jugi Polysportiv gemischt, Jugi Leichtathletik gemischt, Jugi Geräteturnen Mägdchen und Jugi Geräteturnen Mädchen.

Unter www.stvmalters.ch/juko findest du genauere Informationen zu den Train-

ningszeiten und -orten. Der STV Malters freut sich auf dich.



Aus dem Turnalltag des STV Malters.



Ferien-Abenteuer für Schülerinnen und Schüler & Kindergärtnerinnen und Kindergärtner

Während den Schulferien öffnen wir unsere Türen und unser Angebot für die Schülerbetreuung auch für Kinder, welche nicht von der familienergänzenden Betreuung der Kinderbetreuung profitieren.

In der Ferien-Zeit bieten wir den Kindern die Möglichkeit, gemeinsame Erlebnisse, Ausflüge und lustiges Beisammensein zu geniessen – während Sie Ihrer Arbeit nachgehen können.

Weitere Informationen und Anmelde-möglichkeit finden Sie unter kinderbetreuung-malters.ch oder schuelerbetreuung@kibe-malters.ch

kinderbetreuung-malters.ch
Hellbühlstrasse 4
6102 Malters
041 497 07 00
kontakt@kibe-malters.ch



Gemeinnütziger Frauenverein

Neuer Auftritt

Der Gemeinnützige Frauenverein Malters startet mit einer neuen Homepage in den Sommer. Die Website des über 500 Mitglieder starken Vereins, der letztes Jahr seinen 150. Geburtstag feierte, heisst gfmalters.ch. Dabei wird der Gemeinnützige Frauenverein mitsamt seinen Untergruppen vorgestellt, eine Fotogalerie lädt zum Schmökern ein und wer mehr Informationen über einen Anlass erhalten möchte, wird fündig.

Ein Besuch auf www.gfmalters.ch lohnt sich.

Es präsentiert sich: JuBla Muntagna

Neu organisiert sich das Wanderlager unter dem Namen «JuBla Muntagna». Vom Sonntag, 2., bis Freitag, 7. Oktober 2022, findet das nächste statt und heisst auch Jugendliche ausserhalb der JuBla, kurz Jungwacht Blauring, willkommen.

Ein neues Wanderlager steht bevor: Vorkenntnisse oder langjährige Wandrerfahrungen sind nicht zwingend, denn das Lagerprogramm organisiert sich durch ein hochmotiviertes und junggebliebenes Leitungsteam. JuBla Muntagna stellt so sicher, dass Wanderneulinge und Wandervögel gleichermassen auf ihre Kosten kommen. Mit Jugendlichen zwischen 12 und 17 Jahren geht die Reise an einen der schönsten Wanderorte der Schweiz, ins Alpsteingebiet im atemberaubenden Appenzell.

Gemeinsame Spiele

Nach Highlights wie Sonnenaufgangs- oder Zweitagewanderungen klingen die

Spätsommerabende mit gemeinsamen Spielen aus. Denn das Wanderlager organisiert sich nach den Grundsätzen des Jugendverbandes, wie etwa zusammen sein, Natur erleben und mitbestimmen.

Weitere Informationen und der Link zur Anmeldung finden sich auf der Homepage unter www.jublaluzern.ch/wanderlager.



Aus dem Wanderlager 2020/2021.

Rundschau Malters

Parteien

SP

Wohnen im Alter

Am 24. Mai hat die SP Malters eine öffentliche Veranstaltung durchgeführt. Dabei wurden wir von Expert*innen der SP 60+ unterstützt. Ziel dieser Veranstaltung war es, die vorhandenen Projektideen zu diskutieren und zusätzlich Inputs aus der Bevölkerung zu erhalten und einzubeziehen. Die Veranstaltung fand nach Redaktionsschluss statt. Ausführlichere Infos können wir darum erst im nächsten INFOMALTERS veröffentlichen.

Unter www.bezahlbare-kitas ist es nach wie vor möglich, die Initiative zu unterzeichnen. Und wieder möchten wir uns bei all jenen bedanken, die von ihrem demokratischen Recht Gebrauch machten und an der Abstimmung vom 15. Mai teilnahmen.

FDP
Die Liberalen

Heiratsstrafe und Sommeranlass

Die FDP will der «Heiratsstrafe» ein Ende setzen: Gleichberechtigung soll überall gelten – auch im Steuerrecht. Daher fordert die FDP die Einführung der Individualbesteuerung in der Schweiz. In Zukunft sollen also auch Ehepaare getrennt besteuert werden, d.h. getrennte Steuererklärungen ausfüllen. Heute werden in der Schweiz verheiratete und gleichgeschlechtliche Paare gemeinsam besteuert. Ihre jeweiligen Einkommen werden also zusammengerechnet. Je nach Höhe der Einkommen rutscht das verheiratete Paar in eine höhere Steuerprogressionsstufe, was wesentlich höhere Steuern zur Folge hat. So kommt es, dass verheiratete Paare mehr Steuern bezahlen müssen als unverheiratete, die sogenannte «Heiratsstrafe». Mit einer Initiative will die FDP diese abschaffen. Unterschriftenbogen können unter www.individualbesteuerung.ch/unterstützen bestellt werden. **Sommeranlass Muoshof:** Am Mittwoch, 29. Juni, 19.00 Uhr, treffen wir uns zum Sommeranlass auf der Schulanlage Muoshof. Zuerst erfahren wir von

der Schulleitung vor Ort, weshalb auf der Schulanlage Muoshof Investitionen nötig sind und was das Ausbauprojekt abdecken wird. Anschliessend bleibt Zeit, den Vorsommerabend mit einer Stärkung vom Grill und aus dem Kühlschrank gesellig ausklingen zu lassen. Wir freuen uns auf viele interessierte Teilnehmende.

Die Mitte
Malters

«Chom au id Mitti» am 2. Juni ab 17.30 Uhr

Unter dem Motto «Chom au id Mitti» laden wir alle Malterserinnen und Malterser mit Familie, Freunden und Bekannten herzlich zum Sommerfest der Mitte Kanton Luzern in Kriens ein. Eingeladen sind politisch Interessierte aus dem ganzen Kanton. Vor Ort gibt es einen gemütlichen Festbetrieb mit feinen Grilladen und Salaten, passend zu einem (hoffentlich) sommerlichen Abend. Ausserdem wird auch für Unterhaltung für Gross und Klein gesorgt sein. Das «Die-Mitte-Fest» findet am Donnerstag, 2. Juni, ab 17.30 Uhr im Stadion Kleinfeld, Horwerstrasse 24a, in Kriens statt. Es geht darum, einen gemütlichen Abend mit spontanen Begegnungen zu verbringen, weil wir das seit mehr als zwei Jahren nur noch bedingt machen konnten. Es steht bei Speis und Trank der Austausch im Vordergrund. Das Fest ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht nötig. Bitte melden Sie sich bei Daniel Piazza unter danielpiazza@yahoo.com, damit wir eine möglichst unkomplizierte, gemeinsame An- und Rückreise von Malters nach Kriens und zurück organisieren können. Wir freuen uns auf eine grosse und gut gelaunte Gruppe Malterserinnen und Malterser am Fest.

SVP

Preise für Benzin, Diesel- und Heizöl senken

Als Folge des Krieges in der Ukraine sind die Preise für Brenn- und Treibstoffe auch in der Schweiz massiv gestiegen. Ebenfalls schwindet die Kaufkraft. Dies belastet zunehmend das Gewerbe und den Mittelstand. Während die Linke die Krise für noch mehr Umverteilung und Sozialstaat nutzen will, fordert die SVP, die Benzin-, Diesel- und Heizölpreise zu senken, indem der Staat befristet auf einen Teil der Steuer-

einnahmen verzichtet. Damit könnte der Benzinpreis massiv gesenkt werden. Die Bundeshausfraktion der SVP hat dazu verschiedene Vorstösse eingereicht. Um eine rasche Lösung zu erreichen, ist eine ausserordentliche Session durchzuführen.

Die Preise für Treib- und Brennstoffe sind in einem historischen Ausmass gestiegen, die Mehrkosten tragen letztlich die Konsumenten. Dies führt dazu, dass sich insbesondere ältere Menschen, Familien und jene, die zwingend auf ein Auto angewiesen sind, Mobilität und Heizen bald nicht mehr leisten können. Während unsere Nachbarländer die Benzin- und Dieselpreise senken, unternimmt der Bundesrat nichts gegen den Kaufkraftverlust der Menschen in der Schweiz.

Die Linke und die Gewerkschaften wollen die Krise für noch mehr Umverteilung, für generelle Lohnerhöhungen und einen Ausbau des Sozialstaates nutzen. Aus Sicht der SVP muss es bei der drohenden Inflation jedoch um Entlastung und nicht um Umverteilung gehen. Die Bundeshausfraktion der SVP hat sowohl im National- als auch im Ständerat entsprechende gleich lautende Vorstösse eingereicht.

Vereine



Generalversammlung

Wir laden alle Mitglieder und interessierte Personen zu unserer 151. Generalversammlung ein.

Datum: Donnerstag, 2. Juni 2022
Ort: Gemeindesaal, Malters
Zeit: 19.00 Uhr
Infos: www.gfmalters.ch



Mehr Natur in ihrem Gartenreich/Balkon

Kommen Sie mit auf einen Rundgang durch den Naturgarten an der Münzgasse 4. Ursula Winistöfer zeigt Ihnen, wie Sie auf sehr wenig Platz ums Haus / auf dem Balkon nachhaltig pflanzen und gärtnern können und somit zur Biodiversität und zur Nützlingsförderung (z. B. Wildbienen) beitragen können. Sie bekommen viele Anregungen, sehen verschiedene Biotop-Typen vor Ort und können Fragen stellen. Es besteht die Möglichkeit, einheimische Wildstauden zu erwerben.

Datum: Mittwoch, 22. Juni 2022
Ort: Naturag, Münzgasse 4, 6102 Malters
Zeit: 18.45 bis 20.45 Uhr
Kosten: Fr. 30.– inkl. kleiner Imbiss und Getränk
Leitung: Ursula Winistöfer, Fachfrau für Bio- und Naturgarten
Anmeldung: bis 1. Juni bei Monika Zihlmann, Tel. 041 320 96 30, 078 829 89 06



Einladung zum Vereinsausflug

Wir verbringen einen Tag im Gartencenter und lassen uns inspirieren vom vielseitigen und grossem Angebot.

Datum: Donnerstag, 23. Juni 2022
Ausflugsziel: Gartencenter Zulauf, Schinznach Dorf
Abfahrt: 7.30 Uhr, Bahnhofplatz, Malters
Mittagessen: 11.30 Uhr, im Gartencenter
Kosten: Carfahrt (Fr. 25.–), Baumgartenbahn und Führung (Fr. 12.–)
Rückfahrt: zirka 16.30 Uhr ab Gartencenter



Führung über Heilpflanzen

Heilpflanzen sind voll im Trend und viele Menschen interessieren sich mehr und mehr für deren Verwendung und Wirkung. Mehr unter www.gfmalters.ch.

Datum: Samstag, 18. Juni 2022
Anmeldung: Tel. 041 497 35 94; Elsbeth Amrein, Schachenstrasse 6, 6102 Malters; e.amrein@bluewin.ch
 Achtung: Es werden keine Einladungen verschickt.



Auf Schlangenspuren am Lopper

Schlangenbeobachtungen am Lopper sind ein Erlebnis! Bei günstigem Wetter können wir am Ufer des Alpnachersees Würfel- und Ringelnatter entdecken. An

den Hängen des Lopper suchen wir nach Schlingnattern und der giftigen Aspispviper. Sicherlich werden wir Mauereidechsen sehen und mit etwas Glück sogar eine Smaragdeidechse. Auch Schmetterlinge, Libellen oder Felsenschwalben sind je nach Interesse zu beobachten. Unter der fachkundigen Führung von Urs Jost werden wir viel Spannendes zu diesen versteckt lebenden Tieren in ihrem Lebensraum am Lopper erfahren.

Datum: Sonntag, 26. Juni 2022, 10.00 Uhr am Lopper.
Zeit: Wir bilden Fahrgemeinschaften ab Malters. Den genauer Treffpunkt organisieren wir kurz vor dem Anlass.
Dauer: 3–5 Stunden, je nach Witterung und Interesse
Verpflegung: aus dem Rucksack
Mitnehmen: Wanderschuhe und einen Feldstecher, wer hat.
Kosten: Kollekte
Anmeldung: bis 12. Juni bei Marianne Tomasz, Tel. 041 497 00 42, praesidentin@natura-malters.ch. Teilnehmerzahl beschränkt.



gARTENVIELFALT

Naturnahe Gärten in Malters? Wo hat es Beispiele und was zeichnet diese Gärten aus? Während ca. 2 Stunden «öffnen» Engagierte ihre Gärten, um sich auszutauschen, zu erklären, etwas zu trinken und zu diskutieren.

Datum/Zeit: Mai bis Ende Juni, vier Abende, 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Mittwoch, 25. Mai, bei Ursula Winistöfer, Münzgasse 4
Donnerstag, 2. Juni, bei Adrian Scola, Neuhushöhe 24a
Freitag, 10. Juni, bei Christine Perrinjaquet, Schrebergärten an der Luzernstrasse
Dienstag, 14. Juni, bei Simone Bischof, Frohofstrasse 11

Treffpunkt: ist jeweils um 18.30 Uhr im jeweiligen Garten
Anmeldung: jeweils 2 Tage vor dem Anlass bei Andrea Scola, 079 729 29 83, a.scola@gmx.ch



Geschichten als Geschichten – unterwegs in Beromünster

Unterhaltsamer Spaziergang mit Ludwig Suter durch Stift und Flecken in Beromünster.

Treffpunkt: 18.00 Uhr, Emmenparkplatz Malters
Anmeldung: bis 6. Juni an Conny Epp Bachmann, Tel. 041 497 03 18, 079 626 19 04 oder corneliaepp@bluewin.ch



Musik & Wein «Typisch Schwiizerisch» mit der Feldmusik Malters

Gerne laden wir Sie zu Musik & Wein mit dem Motto «Typisch Schwiizerisch» ein. Geniessen Sie diesen Konzertevent und lassen Sie sich von einem 3-Gang-Menü überraschen. Dazu servieren wir Ihnen Weine vom Weingut Letten in Meggen. Im Ticketpreis von Fr. 70.– sind ein 3-Gang-Menü (Vegi bitte anmelden) und ein passender Wein pro Gang und natürlich musikalische Unterhaltung mit der Feldmusik Malters enthalten. Für die Platzreservation bitten wir Sie, sich via E-Mail reservation@feldmusik-malters.ch oder bei Kathrin Limacher und David Bucher unter der Nummer 041 360 69 74 zu melden. Die telefonische Reservation ist von Montag bis Freitag, von 18.30 bis 20.00 Uhr, möglich.

Musik & Wein findet statt:
 Samstag, 11. Juni, 19.30 Uhr, und Sonntag, 12. Juni, 11.30 Uhr, Gemeindesaal Malters



Der Tag erwacht

Was brauchen Sie für ein ausgiebig, herrlich mündendes Frühstück, um den erwachenden Tag zu begrüssen? Im Martinslade finden sie fast alle Zutaten dazu. In den Regalen stehen Tassen, Schalen, und Eierbecher. Daneben wählen Sie zwischen verschiedenen Kaffee- und Teesorten und finden Ihre Müeslimischung. Zusammen mit einem frischen Ei vom Biohof Grabacher, Frischkäse, Quark und fruchtigem Orangen- oder Grapefruitsaft sind Sie für den kommenden Tag bestens gerüstet.

Unsere Öffnungszeiten:
 Dienstag bis Donnerstag und Samstag: 08.30–12.00 Uhr
 Freitag: 08.30–12.00 und 14.00–18.30 Uhr

Bücherbestellung und Kontakt:
martinslade@zapp.ch, www.martinslade.ch

**Chindersinge**

Kinder ab einem Jahr sind zusammen mit einer Begleitperson (Eltern, Grosseltern, Bezugsperson) eingeladen gemeinsam zu singen, tanzen und musizieren.

- Datum:** 1. Juni 2022
Zeit: 9.30–10.00 Uhr, 10.00–10.30 Uhr, freiwilliges Znüni
Ort: Pfarreiheim Malters, D4 OG
Anmeldung: per whats app oder Mail zwei Tage im Voraus
Leitung: Monika Steffen, Tel. 079 568 44 81, E-Mail moni86@bluewin.ch
Mitnehmen: Wolldecke, Stoppersocken und Fr. 5.–
Weitere Daten: 07.09, 02.11, 07.12

**ZwärgeKafi**

Der Kreis junger Eltern organisiert für Eltern/Bezugspersonen mit ihren Kindern bis zum Alter von fünf Jahren das ZwärgeKafi. Für die Kinder hat es Spielsachen vor Ort, und die Erwachsenen haben die Gelegenheit, sich auszutauschen. In gemütlicher und lockerer Atmosphäre können wertvolle Gespräche und neue Kontakte entstehen. Getränke (Kaffee, Tee, Wasser) sind vorhanden.

- Datum:** 15. Juni 2022
Zeit: 9.30–11.00 Uhr
Ort: Pfarreiheim Malters, D4 OG

- Mitnehmen** Stoppersocken und Fr. 2.–
Anmeldung nicht notwendig
Weitere Daten 24.08, 21.09, 19.10, 16.11, 21.12
 Informationen zu den weiteren Anlässen vom Kreis junger Eltern: www.kje-malters.ch.

**Sommercamp des Tennisclubs Malters 2022**

Für alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 14 Jahren, die Tennis erlernen oder ihre Technik und Taktik verbessern möchten. Im Vordergrund stehen Freude und Spass am Tennisspiel. Am Freitag wird das Camp mit einem kleinen Turnier und einem gemeinsamen Mittagessen abgeschlossen.

- Datum:** Montag, 15., bis Freitag, 19. August 2022
Leitung: Tennislehrer des Tennisclubs Malters
Ort: Tennisclub Malters und Oberei Malters
Trainingszeiten: jeweils 09.00–12.00 Uhr
Kosten: Mitglieder TC Malters Fr. 150.– / Nichtmitglieder Fr. 200.–
Anmeldeschluss: 30. Juni 2022
 Tennisrackets werden auf Wunsch zur Verfügung gestellt. Fragen beantwortet Manuela Zihlmann unter Tel. 076 334 82 26 oder E-Mail junioren@tc-malters.ch. Anmeldeformular unter www.tc-malters.ch.

Veranstaltungen

Juni

01.06.	15.00–16.00	Corinnas Hundeshow, Cafeteria Bodenmatt; Alterswohnheim Bodenmatt	15.06.	16.30–17.15	Erzählstunde mit Brigitte Zurkirchen, Gemeindebibliothek Malters, Muoshof; Gemeindebibliothek Malters
02.06.	19.00	Generalversammlung Gemeinnütziger Frauenverein; Gemeindesaal	20.–24.06.		Schnuppertrainings Jugend STV Malters, Turnhalle Muoshof/Eischachen; STV Malters Jugend
03.06.	17.30–19.30	Obligatorisch Schiessen, Schützenhaus Rüti; Schützen Malters	22.06.	18.45–20.45	Mehr Natur in ihrem Gartenreich/Balkon, Naturag, Münzgasse 4 Malters; Gemeinnütziger Frauenverein
	20.30–22.00	Schön & Gut spielt Aller Tage Abend, «Gleis 5», Restaurant Bahnhof; Kulturschiene Malters	23.06.	08.00	Tageswanderung, Treffpunkt Parkplatz Werkhof; mALTERs AKTIV
04.06.	08.00–12.00	Monatsmarkt; Dorfplatz			Vereinsausflug Gemeinnütziger Frauenverein; Gartencenter Zulauf in Schinznach Dorf
06.06.–11.06.		Veloferienwoche in Bad Waldsee (D); mALTERs AKTIV	24.–26.06.		FC Fäscht (light), Fussballplatz Oberei; FC Malters
07.06.	08.00	Tageswanderung, Treffpunkt Parkplatz Werkhof; mALTERs AKTIV	25.06.	15.00–16.00	Konzert der Landsberger Blaskapelle, Cafeteria/Terrasse Bodenmatt; Alterswohnheim Bodenmatt
10.06.	15.00–16.00	Schlagerparade mit Yvonne Suter, Cafeteria Bodenmatt; Alterswohnheim Bodenmatt		14.00–18.00	Schreiber vs Schneider in Blatten, Blatten; Stiftung und Arbeitsgruppe St. Jost Blatten
	18.00	Geschichten als Geschichten – unterwegs in Beromünster, Treffpunkt Emmenparkplatz Malters; Frauenbund	25.06.	11.00–00.00	Streetfood Festival 2022, Dorfplatz Malters; Eventfactory Malters
11.06.	13.30–18.00	Feldschiessen, Schützenhaus Rüti; Schützen Malters	26.06.–02.07.		Ferienwoche in Lenzerheide Valbella; mALTERs AKTIV
	14.00–16.30	Luna Dance Show, Rümlihalle Schachen; Studio Solero	29.06.	15.00–16.00	Alphornduo Grünegg, Cafeteria Bodenmatt; Alterswohnheim Bodenmatt
	19.00–21.30	Luna Dance Show, Rümlihalle Schachen; Studio Solero			
	19.30	Musik und Wein «Typisch Schweizerisch», Gemeindesaal; Feldmusik Malters			
12.06.	09.30–11.30	Feldschiessen, Schützenhaus Rüti; Schützen Malters			
	11.30	Musik und Wein «Typisch Schweizerisch», Gemeindesaal; Feldmusik Malters			
13.06.	20.00–22.15	Kabarett: In Veri Veritas (Tryout), «Gleis 5», Restaurant Bahnhof; Kabarettwerkstatt GmbH			
14.06.	08.30	Velotour, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV			
	20.00–22.15	Kabarett: In Veri Veritas (Tryout), «Gleis 5», Restaurant Bahnhof; Kabarettwerkstatt GmbH			

Hinweis

Redaktionsschlussdaten 2022

Ausgabe	Redaktions-schluss	Haushalt-versand	Ausgabe	Redaktions-schluss	Haushalt-versand
06/Juni	03.06.2022	24.06.2022	10/Oktob	10.10.2022	28.10.2022
07/08/Juli/Aug.	01.08.2022	19.08.2022	11/Novemb	07.11.2022	25.11.2022
09/September	12.09.2022	30.09.2022	12/Dezemb	05.12.2022	23.12.2022